

KaminSievers KAMINSIEVERS
Kachelofen-, Kamin- & Feuertsteinbau

Schönberger Straße 82
24148 Kiel-Wellingdorf
Tel. 04 31 - 647 69 42
www.kamin-sievers.de

Öffnungszeiten:
Mo. - Fr. 10 - 18 Uhr • Sa. 10 - 14 Uhr



Das Familienwochenblatt für Plön, Preetz und Umgebung

www.der-reporter.info • Tel. 0 45 21 / 70 11-0

Mittwoch, 25. Juni 2025

Plön/Preetz Ausgabe Nr. 26



Ihre **KFZ-Fachwerkstatt**
Schellhorne Straße 88-90 • 24211 Preetz • Tel. 0 43 42 / 8 12 33

Demann
AUTOMOBILE GmbH



Bläserkonzert zum Thema „Sommersonnenwende“



Preetz (t). Am Dienstag, 1. Juli, um 19 Uhr gestaltet der Posaunenchor gemeinsam mit den Jungbläsern der evangelischen Kirchengemeinde Preetz ein Konzert zur Sommersonnenwende und zum Johannistag in der Stadtkirche. Die Musikauswahl rankt sich um das Thema „Licht und Tanz“ und erzählt von der Figur Johannes des Täufers, der Jesu Kommen

angekündigt und ihn im Jordan getauft hat. Unter den Stücken befinden sich das tänzerische „Hava nagila“, eine Suite als Messvertonung, das zeitgenössische „Christus ist König“ und ein stimmungsvolles „Reflections“. Der Eintritt zum moderierten Konzert ist frei, um Spenden für die Posaunen- und Jungbläserarbeit wird gebeten.

Foto: hfr

Qualität hat einen Namen

Hier finden Sie unseren **MITTAGSTISCH & aktuelle ANGEBOTE**

Einfach einscannen und abspeichern.
Wir freuen uns auf Sie!

www.fleischer-mit-herz.de
Telefon Kalübbe 0 45 26 / 14 04

Klang-Galerie beim Kunstkreis

Preetz (t). In der Klang-Galerie wird es am Donnerstag, 26. Juni, um 20 Uhr beim Kunstkreises Preetz, Gasstraße 5, romantisch. Denn der Arbeitstitel des Abends lautet „Die Welt wird Traum – Der Traum wird Welt“. Das Duo „Das unpreetzise Klang-Labor“ präsentiert seinen bekannten Musikstil: eine unakademische Improvisation mit einer Priesie industrieromantischer Elektro-Akustik.

**Verlegung von Fußböden aller Art
Asbestsanierung BT33.17 Verfahren**

Firma Ringleben
Tim Ringleben
Mobil: 0162 - 2574451
E-Mail: info@firma-ringleben.de
firma-ringleben.de

Haardt Immobilien

**Preetz-Kapitalanlage:
Einfamilienhaus mit Einliegerwohnung**

Nähe Postsee, 6 ZL, 205 m² / 1.166 m² Grdst., Bj. 1974/1998, EnergieVA: Klasse F, Öl, 166,88 kWh/(m².a), vermietet
Kaufpreis: EUR 349.000,-

Lange Brückstr. 2 • 24211 Preetz • 04342/7002-110
Lange Straße 40 • 24306 Plön • 04522/6080-110

2 Brillen wählen, nur 1 zahlen!

**2 Brillen
1 Preis**

Auch bei Gleitsicht

HEINZEL OPTIK

HEINZEL in Preetz: Lange Brückstraße 6 | Tel.: 04342 85 99 75

Bei Kauf einer Brillen- oder Sonnenbrille mit Brillengläsern vom NDA oder 20% erhalten Sie eine zweite Brillen- oder Sonnenbrille mit gleicher Gläserqualität und gleicher Fassung aus der jeweiligen Preisliste. Diese oder andere Kombinationen in Ihrer Selbstwahl-Auswahl dazu. Andere Kombinationen möglich. Aufpreis möglich. Keine Barzahlung. Keine Barzahlung bei Kauf. Bei Kauf von zwei Brillen kann ein Preis für ein weiteres Brillenpaar.

Events



Malente, Eutin, Plön

**Kurpark-Führung
"Blumenhartriegel"**
29.6. | 11 Uhr | Malente

Stadtbuchfest

4.-6.7. | Plön



West Side Story Eutiner Festspiele

ab 4.7. | Eutin

Kunst & Kaltgetränk

8.7. | 18 Uhr | Eutin

Bootshafenkonzert

10.7. | 19:30 Uhr | Plön

1960s Revival im Kurpark

12.7. | 11 Uhr | Malente



Alle Termine:

holsteinischeschweiz.de



Holsteinische
Schweiz.

Sommertage wie im 18. Jahrhundert

Eutin (t). Am 28. und 29. Juni ziehen 35 Living History-Darstellende ins Schloss: Damen, Herren, Zofe, Modistin, Tuchhändler, Marzipanbäcker, Schokoladen-Köchin, Zauberer und Tanzmeister nehmen Gäste mit auf Zeitreise in das Schlossleben an Sommertagen des 18. Jahrhunderts.

Wie sah im 18. Jahrhundert ein Sommertag im Schloss Eutin aus? Wie verbrachten die adeligen Damen und Herren hier ihre Zeit? Welche feinen Köstlichkeiten gab es? Und was wurde zur Sommersaison getragen? Am letzten Juni-Wochenende verwandelt sich das Schloss täglich von 11 bis 16 Uhr in eine Sommerresidenz des 18. Jahrhunderts: Damen flanieren

durch das Schloss, fertigen Bänder, Spitze oder Schattentrisse an, zeigen ihre Mode oder lassen sich neue „Trends“ von Tuchhändler und Modistin zeigen. In der Prunkküche werden Schokolade, Kaffee und Marzipan präsentiert – einst exklusive Süßspeisen und Getränke zu besonderen Anlässen. Zur Unterhaltung stehen in den Festsälen Zauberer und Tanzmeister bereit, in kleineren



Fotos: Catrin Eichinger



In der Prunkküche werden Süßspeisen präsentiert

geladen, mit den Living History-Darstellerinnen und -Darstellern ins Gespräch zu kommen: Living History ist eine Technik zum lebhaften Vermitteln von Geschichte – wie dem Leben im Schloss an Sommertagen des 18. Jahrhunderts.

Die Darstellerinnen und Darsteller nehmen die Rolle einer fiktionalen historischen Person an, die es so im 18. Jahrhundert im Schloss gegeben haben könnte, dazu gehört auch ein Kammerjäger. Sie kreieren ihre Rolle aus wissenschaftlichen Erkenntnissen: Mit viel Hingabe haben sie ihre Rollen recherchiert, mit passender Kleidung und Frisur, den Tätigkeiten und den historischen Arbeitstechniken. Meist ist sogar ihre Ausstattung historisch. Die Darbietung aller Darstellenden ist historisch getreu und aufeinander abgestimmt. Daher bitten wir Gäste, nicht kostümiert zu erscheinen. Es wird der Museumseintritt erhoben, Kinder sind kostenfrei willkommen.

Zimmern eine Vorleserin. Das ganze Schloss wird von historischen Rollen belebt, wie sie möglicherweise an Sommertagen des 18. Jahrhunderts im Schloss Eutin anzutreffen waren. Sie zeigen ihre Gewerke und Künste: Kleine, überraschende Vorführungen sind Teil ihres Programms. Gäste sind dabei nicht nur zeitreisende Zuschauer, sondern ein-

Wagners Salonquartett: Konzert im Grünen

Plön (t). Schwungvolle Tanzstücke erklingen am Mittwoch, 2. Juli, um 19 Uhr in der Alten Schlossgärtnerei, Schlossgebiet 9a. Zu Gast ist Wagners Salonquartett. Der Eintritt kostet 22 Euro; Karten sind in der Tourist Info Großer Plöner See, Telefon 04522-50950, sowie in der Tourist Info Eutin am Markt, Telefon 04521-709734, erhältlich. Einlass und Konzertkasse ab 18.30 Uhr. Vier Konzerte sind im Juli geplant. Das Konzert „Das Leben ein Tanz

– 200 Jahre Johann Strauß“ ist zum Teil dem 200. Geburtstag des Wiener Walzerkönigs gewidmet. Auch die Rhythmen späterer Jahrzehnte füllen das Programm: Von Walzer bis Tango, von Polka bis Swing gibt es mit Melodien unter anderem von Irving Berlin, Jaques Offenbach, Walter Kollo, Paul Lincke. Es spielen Juliana Soproni (Violine), Martin Karl-Wagner (Flöte/Bass), Klaus Liebetrau (Fagott) und Thomas Goralczyk (Klavier).

nordish news
Dein persönliches Nachrichtenportal regional · schnell · aktuell

NACHRICHTEN AUS DER NACHBAR-REGION

Fehmarn

Kita Nikolinchen steht vor dringend benötigter Sanierung

Heiligenhafen

Wird die Kurabgabe zeitnah auf vier Euro pro Tag steigen?

Oldenburg

Bunter Spaß am Tag der offenen Tür

Eutin

Blues-Challenge jetzt in Freiburg

HIER EINSCHANNEN!
JETZT ANSEHEN!



WWW.NORDISH.NEWS

Pastor Lutz Thiele sagt „Tschüss!“

Festlicher Verabschiedungsgottesdienst in der Plöner Nikolaikirche

Plön (los). Mit einem Verabschiedungsgottesdienst und anschließendem Empfang mit Kaffee und Kuchen beendet Pastor Lutz Thiele am Sonntag, 29. Juni, seine Dienst- und Wirkungszeit in der Evangelisch-Lutherischen Kirchengemeinde Plön. Der Gottesdienst beginnt um 15 Uhr in der Nikolaikirche am Markt; der Vormittagsgottesdienst entfällt.

Am Sonntag werden alle Freunde und Weggenossen nicht nur Gelegenheit haben, „Tschüss“ zu sagen. In den Festgottesdienst eingebunden ist auch eine Entpflichtung durch Probst Erich Faehling. Es handelt sich um die formale Loslösung aus dem Amt einschließlich des zugehörigen Segens. „Es ist ein schönes Ritual, dass einem das so von den Schultern genommen wird“, findet Thiele, der am 30. Juni 2025 nach fast zehn Jahren als Pastor der Nikolaikirche offiziell seinen letzten Tag hat.

Es ist also etwas ganz Besonderes. Und das spiegelt auch der Ablauf wider, den viele mitgestalten werden, Fürbitte sprechen, Lesungen halten und singen (Kantorei). Theologin Astrid Thiele-Petersen führt mit einer Gruppe eine vorbereitete Tanzszene auf. Damit erhält der Verabschiedungsgottesdienst die typische Handschrift „Marke Thiele“, war es doch unter anderem das Gestaltungselement Tanz, mit dem das Ehepaar kirchlichen Veranstaltungen immer wieder wieder eine besondere Note verlieh und sogar das Bundesjugendballett nach Plön holte (2018).

Seinen Beruf übt Thiele künftig im Kreis Rendsburg-Eckernförde aus, wo er eine Vertretungsstelle angenommen hat. Entsprechend werde er temporär zum Dienst in unterschiedliche Gemeinden gerufen, erzählt er, zum Beispiel als Vertretung im Krankheitsfall oder in der Elternzeit, ob in Damp oder in Wacken.

Zusätzlich werde seine Aufgabe die Gemeindeberatung sein. Eine Tätigkeit, für die er eine Ausbildung absolviert habe, und das durchaus mit dem Ziel, in diesem Bereich dann auch tätig zu werden. Dabei habe ebenfalls der Gedanke an das Alter, in dem einen solchen verändernden Schritt zu machen noch relativ leichtfällt, eine Rolle gespielt.

Als Gemeindeberater werde es um unterschiedliche Anforderungen gehen, sei es,

Führung durch den Apothekergarten

Plön (t). Am Dienstag, 1. Juli, um 17 Uhr findet die erste Führung des Jahres durch den Apothekergarten in Plön, Johannisstraße 1, statt. Das Thema lautet „Natur ist die beste Medizin“. Die kostenlose Führung wird durch Herrn Dr. Burkhard Eisend von der Plöner Hofapotheke durchgeführt. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Im Vorfeld besteht ab 16.40 Uhr die Möglichkeit, einen kostenfreien Blick in historische Offizin der Plöner Hofapotheke von 1840 im Museum des Kreises Plön zu werfen. Veranstalter ist die Initiative Schönes Plön. Auskünfte erteilt Raimund Paugstadt, Telefon 04522-749136.



Pastor Lutz Thiele freut sich auf Gespräch und Austausch anlässlich seines Verabschiedungsgottesdienstes am kommenden Sonntag.
Fotos: Schneider

dass neue Strukturen und Angebote in einer Kirchengemeinde entwickelt werden müssen oder dort Konfliktmanagement gefragt ist. Und so liegen Aufbruchstimmung und der Rückblick im Abschiedsmoment dicht beieinander. Im Rheinland aufgewachsen wechselte der gebürtige Bonner – Jahrgang '71, verheiratet, ein (erwachsener) Sohn – während des Physikstudiums gen Norden. Das anschließende Theologiestudium schloss der Diplomphysiker ebenfalls in Hamburg ab.

Die Hinwendung zur Theologie sei in der christlichen Jugendarbeit verwurzelt, die er bereits in Bonn aber auch später in der Gemeinde in Geesthacht übernommen hatte, berichtet er. Nach dem Vikariat in Eimsbüttel arbeitete Lutz Thiele als Pastor zur Anstellung (PZA) in einer Lübecker Gemeinde, bevor er die Einzelpfarrstelle von Sterley am Ratzeburger See übernahm. Danach trat er die vakante Plöner Pastorenstelle an.

Hinter sich lässt Lutz Thiele kirchliche Angebote wie Männer- und Tanzabende, letztere als speziell gestaltete Form der Bibelauslegung, sowie Krippenspiele und Pilgertouren. Kurze und lange Pfade wurden beschriftet, um der unterschiedlichen Belastbarkeit der Pilger Rechnung zu tragen. Auch wetterbedingten mal nur eine hartgesottene Handvoll, manchmal aber auch rund dreißig Leute teil. Es gab etliche Pilgerreisen, um in Gemeinschaft Gottes Wege zu ergründen.

Es war ein Angebot für jenen Kreis, der typischerweise kein Kirchgänger, aber durchaus für die Andacht in der freien Natur empfänglich ist. „Es waren viele schöne Begegnungen“, fasst er zusammen, und es klingt ein bisschen Wehmut mit.

Anspruchsvolle Aufgaben sind mit Thiele Plöner Zeit verbunden. Die „Großbaustellen“ Gemeindehaus und die sanierungsbedürftige Nikolaikirche (Hintergrundinfos: <https://www.der-reporter.de/ploenpreetz/artikel/sos-fuers-kirchenschiff-tonne-drueckt-st-nikolai-entzwei>; <https://www.der-reporter.de/timeline/ploenpreetz/artikel/finanzspritze-von-30000-euro-bringt-sanierung-in-schwung>) sowie die Anforderungen an die Zusammenarbeit mit den Kirchengemeinden von Ascheberg und Lebrade als Regionalisierungsprojekt – alles zusätzlich zu den Kernaufgaben. „Ich habe gemerkt, dass diese inhaltlichen Sachen zurückgeblieben sind, weil einfach die Kraft fehlte.“

ROSEN, ROSEN, ROSEN
– in 800 Sorten –

- Engl. Rosen, franz. Duftrosen, historische Rosen
- Kletter-, Strauch-, Edel-, Beetrosen

und vieles mehr gibt's bei

Bernd Abel pflanzenhandel
23823 Seekamp (bei Hutzfeld) · Eutinier Straße 21
Tel. 0 45 55 / 2 46 - Fax 0 45 55 / 71 40 86

„Ich habe gemerkt, dass diese inhaltlichen Sachen zurückgeblieben sind, weil einfach die Kraft fehlte.“

Vielleicht, sagt er, tue aber auch einer Gemeinde grundsätzlich nach längerer Zeit ein Wechsel und ein frischer Wind ganz gut.

Frischen Wind verspricht ihm in jedem Fall der Wohnortwechsel nach Borby in Eckernförde an der Ostsee. Ebenso die beruflich neuen Anforderungen. Frischen Wind atmet der Sportler fast jeden Morgen beim Dauerlauf. Buchstäblich in aller Herrgottsfrühe ist Zeit für diesen so wichtigen Ausgleich. Ein Ausgleich, der einerseits kräftezehrend, andererseits zugleich kräftigend und der kreativen Kopfarbeit förderlich wirkt. Denn anders als abends seien um halb sechs die Energiespeicher noch voll, sagt Thiele. Vergangenes Jahr habe es knapp für den Flensburg Marathon gereicht. Es sei aber ein gewisser Abbau spürbar, findet er. Allen Laufaffinen sei geraten, sich „gewisse Trainingsziele“, die erreichbar sind, zu stecken, die als Ansporn dienen – Fitness fällt nicht vom Himmel, ist vielmehr das Ergebnis eines planvollen Trainings. Gut sei ein „Spagat aus entspannter Herangehensweise und etwas Druck“, sagt er. 2015 hat Pastor Lutz Thiele in der Plöner Kirchengemeinde die Fäden aufgenommen. Jetzt gibt er sie aus der Hand, alles hat seine Zeit. Zeit ist es nun, „Tschüss“ zu sagen: Treffpunkt Nikolaikirche am kommenden Sonntag.

Steinbock-Immobilien e.K.
01.07.1985 - 01.07.2025

40 Jahre
in Plön

Herzlichen
Dank

Verehrte Kunden und Geschäftsfreunde!

Seit 01. Juli 1985 stehe ich Ihnen in allen Immobilienfragen mit Rat und Tat zur Seite. Ich möchte mich auf diesem Wege für die langjährige Verbundenheit und die ausgesprochenen Empfehlungen herzlich bedanken.

Ihrer Treue verdanke ich meinen 40 Jahre andauernden Erfolg und freue mich noch auf viele gemeinsame Jahre.

Inh. Birgit Schröder-Steinbock
Musberg 9 · 24326 Ascheberg · 04522/2000
(01 71) 9 91 15 31 · www.steinbock-ploen.de

Sheela und Maly

Zwei gut gelaunte Vierbeiner haben die Nasen vorn

Kossau/ Lebrade (t). Auch in dieser Ausgabe wollen wir Ihnen wieder tolle Bewohner des Tierheims Kossau-Lebrade vorstellen, die ein neues und liebevolles Zuhause mit großem Garten suchen. Wir freuen uns, heute gleich über zwei süße Spürnasen berichten zu können. Beide sind



erst kürzlich im Tierheim eingetroffen und sind daher noch ein wenig aufgeregt.

Die ältere Hundedame ist Sheela: eine weiß-schwarze Jack-Russel-Terrier-Hündin im Alter von 13 Jahren. Im Gesicht ist sie auch schon etwas grau, doch ins-

gesamt ist Sheela noch recht fit. Wie es sich für einen waschechten Jack-Russel gehört, flitzt sie gerne von A nach B. Im Schlepptau: immer ihren großen roten Ball. Wenn man den wirft, saust Sheela los, macht eine gekonnte 180° Wende und fetzt im Eiltempo über den Rasen zurück.

Manchmal bekommt man den Ball vor die Füße geworfen, manchmal kann sie sich aber nicht überwinden, ihn herzugeben. Dann muss man ein bisschen Überzeugungsarbeit leisten.

Sheela ist ein richtiger Sonnenschein - ihre braunen Knopfaugen strahlen und sie ist für jede Unternehmung zu haben. Die Ausgerundeten müssen nicht mehr so lang sein. Aber hier und da ein Ortswechsel beim Ausgehen bringt neuen Schwung in den Alltag.

Nach dem Spielen soll man Sheela dann ausgiebig herzen. Denn die

alte Dame ist liebebedürftig und zeigt es auch. Wenn Sheela dann in ihrem weichen Körbchen einnickt, bekommt man sie erst einmal nicht mehr so schnell wieder wach. Sie hat einen beneidenswert tiefen Schlaf und schaut nach dem Aufwachen immer



eine Zeit lang zerknautscht aus. Dann aber kommt die Energie zurück, und Sheela sucht schnell nach ihrem Lieblingsball ...

Auch Wolfspitz-Hündin Maly ist eine sehr liebenswerte und gut aufgelegte Spürnase. Sie ist drei Jahre alt und trägt ein prächtiges, cremefarbenes Fell.

Maly braucht unbedingt eine Bezugsperson, an der sie sich orientieren kann. Im Tierheim verwirrt es sie ein wenig, dass sich gleich mehrere Zweibeiner um sie kümmern. Mit etwas Abstand legt sie sich ruhig hin und genießt das Zusammensein. Wenn man auf sie zugeht, weicht sie lieber einen Schritt zurück. Sie kann noch nicht richtig einschätzen, was man von ihr möchte. Doch wer ihr Vertrauen hat, kann Maly

problemlos anleinen und liebkoosen. Sie ist ein echter Schatz und muss noch etwas an das Pfötchen genommen werden.

Maly sucht einen ruhigen, ausgeglichene Menschen, der ihr zeigt, dass es keinen Grund gibt, nervös zu sein und ihr den Rücken liebevoll stärkt. Schließlich ist Maly noch ein junges Hundemädchen, das jetzt ein Zuhause für immer finden sollte!

Wenn Sie sich für unsere tollen Hundedamen Maly oder Sheela interessieren, rufen Sie uns gerne unter der Telefonnummer 04522-2389 an. Wir freuen uns auf Ihren Anruf! Auf unserer Internetseite www.tierheim-kossau-ploen.de finden Sie weitere Informationen rund um das Tierheim und seine wundervollen Bewohner.

Führung durch die Sonderausstellung zu Annemarie Ewertsen

Kunsthistoriker Dr. Henning Repetzky erläutert Werke mit Motiven der Westküste

Plön (t). Der Kunsthistoriker Dr. Henning Repetzky führt am Sonnabend, 28. Juni, durch die Sonderausstellung im Plöner Kreismuseum, Johannisstraße 1. Unter dem Titel „Annemarie Ewertsen (1909 – 1993) – Ausflugsziel Westküste“ zeigt das Museum Bilder aus dem Nachlass der Laboer Künstlerin. Die Führung beginnt um 15 Uhr (ohne Anmeldung) und kostet 7 Euro pro Person (einschließlich Museumseintritt).

Die Reiselust und die Freude am Entdecken der Landschaft in neuer Umgebung begleiten Annemarie Ewertsen ihr Leben lang. Bereits in den 1940er Jahren reist sie immer wieder an die West-

küste. Gerne fährt sie auf die Insel Sylt und malt die Dünenlandschaft und das Watt. Sie macht Station in Husum und der Markt oder die Hafenausfahrt werden zu Bildmotiven. In Eiderstedt ist es der Acker und in Tönning der große Speicher, die sie auf ihren Bildern festhält. Sie besucht St. Peter, Emmelsbüll und Schobüll und malt dort den Hafen, Reetdachhäuser, die Blumenpracht in den Gärten oder Fischerreusen.

1955 malte Annemarie Ewertsen den „Acker in Eiderstedt“. Die Tuschezeichnung ist neben zahlreichen anderen Werken mit Westküsten-Motiven im Plöner Kreismuseum zu sehen. Foto: hfr



Schöne Aussichten für Radsportler

Radsport-Event „Holsteiner Pfeil“ startet am Sonntag in Malente

Malente (t). Es war ein trauriger Anblick: Vor genau einem Jahr fiel das Radsport-Event „Holsteiner Pfeil“ buchstäblich ins Wasser. Wie jedes Jahr seit 2012 hatte sich das Radsport-Team Malente intensiv darauf vorbereitet und rund 300 Kilometer Strecken ausgeschildert, drei Verpflegungsstellen für 250 Radsportlerinnen und Radsportler ausgerüstet und am Start- und Zielort alles für ein Radsport-Fest eingerichtet. Doch an diesem Tag schüttete es in Strömen.

Trotz dieser negativen Erfahrungen und den damit verbundenen finanziellen Einbußen bereitet sich der Malenter Verein jetzt wieder akribisch auf die Radtourfahrt (RTF) „Holsteiner Pfeil vor“. Am kommenden Sonntag, 29. Juni, geht es quer durch die Holsteinische Schweiz. Da RTFs nicht auf abgesperrten Strecken, sondern im fließenden Verkehr stattfinden, werden die Sportler nicht als Block, sondern in mehreren Gruppen auf die 60, 90, 110 und 155 Kilometer langen Strecken geschickt. Die drei Verpflegungsstellen befinden sich an der Badestelle Grabensee am Selenter See sowie den Feuerwehnhäusern in Hohwacht und Manhagen. Alle Routen werden durch den Verein ausgeschildert. Auf der Homepage www.radsport-team-malente.de findet man einen Link zu den angebotenen Strecken.

Die Veranstaltungsform der Radtourfahrten von „German Cycling – Bund Deutscher Radfahrer“



Charakteristisch für die Radtourfahrt ist die landschaftliche Schönheit der Strecken.

Foto: Radsport Pfeil

ist dadurch gekennzeichnet, dass sie sportliche Herausforderungen mit landschaftlich attraktiver Streckenführung verbinden soll. In dieser Hinsicht ist der „Holsteiner Pfeil“ geradezu ein Paradebeispiel für RTFs. Gefahren wird auf verkehrsarmen Strecken durch die Holsteinische Schweiz, vorbei an zahlreichen Seen bis hin zur Ostsee. Aufgrund der hügeligen Landschaft der Holsteinischen

Schweiz ist die RTF auch aus sportlicher Sicht eine Herausforderung. Auf der längsten Strecke werden annähernd circa 1.300 Höhenmeter gesammelt. Aus diesem Grund nehmen auch zahlreiche ambitionierte Radsportler an dieser Breitensportveranstaltung teil.

Der Start der RTF beginnt um 9 Uhr an der Grundschule Malente in der Marktstraße 2. Es emp-

fehlt sich, mindestens eine halbe Stunde vor Start vor Ort zu sein, um die Anmeldeformalitäten zu erledigen. Die Teilnahmegebühr beträgt 12 Euro, BDR-Mitglieder zahlen 7 Euro. Weitere Infos gibt es auf der Homepage www.radsport-team-malente.de.

Bereits im November steigt mit der Crosstouren- und Gravelfahrt Bungsberg CTF die nächste Veranstaltung des Malenter Radvereins.

EINKAUFEN MIT DER

KNUTZEN HOME

knutzen-home.de

Die mit dem grünen Haus

Parkett ab 39⁹⁹ € · Parkett ab 39⁹⁹ € · Parkett ab 39⁹⁹ € · Parkett ab 39⁹⁹ €

PARKETT
LODGE

PARKETT
BERGEICHE WEISS

PARKETT
SMALLGADE

KNUTZEN HOME Kiel
Asmusstr. 19-21 · Tel. 0431 74 808

KNUTZEN HOME Kiel
Bahnhofstr. 14 · Tel. 0431 64 25 24

KNUTZEN HOME Kiel
Kehrwieder 13 · Tel. 0431 73 84 15

KNUTZEN HOME Eutin
Industriestr. 12a · Tel. 04521 79 56 00

Platz nehmen für eine starke Körpermitte

Hebamme Laura von der Decken bietet Beckenbodentraining mit innovativer Technologie an

25. Juni 2025

Benz (aj). Der erste Emsella-Stuhl der Region steht in einem ländlichen Idyll: Auf dem Bauernhof in Benz hat Hebamme Laura von der Decken ihre Praxis eingerichtet. Ein idealer Ort, um zu entspannen und sich Zeit zu nehmen für das eigene Wohlbefinden. Hier bietet Laura von der Decken ein besonderes Beckenbodentraining an. Der Emsella-Stuhl stärkt gezielt die Muskulatur und wirkt damit Problemen wie Inkontinenz oder einem schwachen Beckenboden entgegen. „Das Thema ist häufig noch mit Scham behaftet, dabei betrifft es viele Menschen“, weiß die Hebamme. Frauen und Männer leiden gleichermaßen unter häufigem Harndrang, nächtlichem Wasserlassen oder Nachtröpfeln nach dem Toilettengang. Und viele Mütter können nach Geburten nicht mehr unbeschwert Sport treiben oder werden von einer Senkung und einem Fremdkörpergefühl geplagt: „Hier können wir mit dem Emsella-Stuhl entgegenwirken – ohne Eingriff, Schmerzen oder Ausfallzeiten“, so von der Decken. Alles, was man tun muss, ist Platz zu nehmen: „Eine Sitzung dauert 28 Minuten, in dieser Zeit werden bis zu 12.000 Kontraktionen ausgelöst“, erläutert Laura von der Decken. Das strafft, festigt und stärkt die Beckenbodenmuskulatur. In der Regel sind sechs Termine empfohlen, erste Effekte sind schon vorher zu spüren. Laura von der Decken berichtet von einer älteren Dame, die durch ihre Inkontinenz stark eingeschränkt war: „Nach einem Termin musste sie nachts nicht mehr raus, nach dem dritten Mal hat sie die Busreise gebucht, die sich so gewünscht hatte, weil sie wusste: ‚Ich kann jetzt längere Intervalle ohne Toilettengang durchhalten‘“. Für eine junge Mutter ist die Behandlung der Weg zurück



Laura von der Decken verhilft Menschen in ihrer Praxis mit Emsella und Emsculpt zu einem besseren Körpergefühl. Foto: Jabs

in ihren Sport. Entspannt sitzt sie auf dem Emsella, vor dem Fenster im gemütlichen Therapiezimmer leuchten grün die Bäume. Vor zwölf Wochen hat die Polizistin ihr Baby geboren, das Laufen ist ihr ein unverzichtbarer Ausgleich. Dank der Behandlung wird ihr Beckenboden bald stark genug sein für das Jogging. Die 28-minütige Therapie ist für sie zudem eine Auszeit, die sie nutzt, um in Ruhe zu lesen. Es sind Erlebnisse wie diese, die Laura von der Decken in ihrem Entschluss bestätigen, mit dem Emsella auf eine neue Technologie zu setzen: „Ich möchte den Menschen zu mehr Lebensquali-

tät verhelfen und nicht nur ihre Muskulatur, sondern auch ihr Selbstwertgefühl stärken“, sagt die Dreifach-Mama. Der erste Schritt ist das offene, vertrauensvolle Gespräch: „Es geht mir auch darum zu enttabuisieren“, betont sie. Das gilt für Frauen

und Männer gleichermaßen, denn Inkontinenz kann alle treffen: „Bei Männern können zudem Beschwerden gelindert werden, die durch Prostataerkrankungen hervorgerufen werden“, legt die Hebamme dar, die mit dem Emsella ihr Angebot um einen großen Bereich erweitert. Für größtmögliche Behandlungserfolge hat sie auf Qualität gesetzt: „Der Emsella ist das Gerät, dessen Wirksamkeit in klinischen Studien nachgewiesen wurde, das war mir wichtig“, unterstreicht Laura von der Decken. Dem hohen Anspruch genügt auch die Schwester des Emsella: Mit dem Emsculpt wird die Bauchmuskulatur so gekräftigt, dass sich Kraft, Haltung und Gleichgewicht messbar verbessern. Auch der hat einen Platz in der Praxis gefunden. Und wer noch ein Argument braucht für den Blick auf das eigene Wohlbefinden, sollte Laura von der Deckens Ermutigung folgen: „Wir alle leisten so viel. Die Behandlungen stärken und das sollten wir uns wert sein!“

Unter Telefon 0178-7985987 oder per E-Mail an beckenboden.lauri@gmail.com kann man einen Termin vereinbaren und weitere Infos zum Stuhl erhalten, der das Leben besser macht.

Und natürlich ist Laura von der Decken als Hebamme an der Seite der werdenden Mütter. Infos zu Rückbildungskursen und Schwangerschaftsyoga gibt es auf ihrer Internetseite www.hebamme-lauri.de.

Kochworkshop für Krebspatient*innen

Kiel (t). Die Schleswig-Holsteinische Krebsgesellschaft e.V. lädt Krebspatient*innen am Dienstag, 15. Juli, von 15 bis 18 Uhr zu einem Kochworkshop ein. Unter dem Motto „Kochen bei Krebs“ lernen die Teilnehmer*innen auf praktische Weise, was eine ausgewogene und bedarfsgerechte Ernährung ausmacht und welche Rolle die Ernährung während einer Krebstherapie spielt. Angeleitet werden sie dabei von Eike Christian Selonke, Ökotrophologin und Gesundheits- und Präventionswissenschaftlerin. Die Ernährungstipps werden in dem Workshop nicht nur theore-

tisch vermittelt, sondern während des gemeinsamen Zubereitens eines Menüs auch kulinarisch erlebbar.

Daneben spielt auch der Austausch innerhalb der Gruppe – etwa über Themen wie Appetitlosigkeit oder verändertes Geschmackempfinden – eine große Rolle.

Der Kochworkshop findet in der Gemeinschaftsschule Kronshagen, Suchsdorfer Weg 72, 24119 Kronshagen, statt. Die Teilnahme ist kostenfrei. Krebspatient*innen sind herzlich eingeladen sich online unter www.krebsgesellschaft-sh.de/termine anzumelden.

Laura Von der Decken

Hebamme und
Beckenbodentrainerin
mit einem
Emsella Stuhl

www.beckenboden-lauri.de
www.hebamme-lauri.de
beckenboden.lauri@gmail.com



Projektpräsentation an der Landessportschule Malente

So haben drei Freiwilligendienstleistende in Sportvereinen Akzente gesetzt

7

Bad Malente (los). Mit einer Projektpräsentation an der Landessportschule in Malente geht ihr Jahr zu Ende: Drei Freiwilligendienstleistende dreier Sportvereine im Kreis Plön berichten von ihrem sportlich-sozialen Einsatz in Mönkeberg, Schönberg und Lütjenburg.

Es ist wie ein Resümee über die Zeit der Orientierung nach dem Schulabschluss. Per Kahlo, 19, Freiwilligendienstleistender im SV Mönkeberg, Justus Schröder, 19, tätig im TSV Schönberg, und Chiara Eyman, 20, die ihren Freiwilligendienst im SC Lütjenburg absolviert, haben in den vergangenen Monaten viele Erfahrungen in Sportvereinen und Schulen sammeln können.

Begonnen hat ihr freiwilliges Jahr am ersten September 2024.

Aufgabe war es dabei auch, „Projekte zu entwickeln, die innovativ sind für die Einsatzstelle, wo wir gewirkt haben“, erläutert Per Kahlo. In der Landessportschule in Malente, Ostholstein, präsentieren sie die Ergebnisse: Eine Art Abschluss, der durchaus Relevanz hat, da er als offizielle Anerkennung in ein Zeugnis mit einfließt. Von Beginn an „haben wir uns mit den Ideen und Gedanken beschäftigt, durch die dann nach und nach die Projekte gereift sind“, erzählt Per Kahlo. Dabei haben sich die Freiwilligendienstleistenden von der Schule ins Arbeitsleben gestürzt. 38,5 Wochenstunden haben sie geleistet plus „Überstunden am Wochenende“, wenn nötig.

Kahlos Projekt: Ein Schnupperkurs in Basketball für Anfänger in den Osterferien, „mit kleinem Abschlussturnier“. Dabei habe er seine gelernten Fähigkeiten als Übungsleiter ausprobieren und testen wollen. Den Bezug zu den Schülern gab es durch die Betreuung von Dritt-, Viert- und Fünftklässlern im Rahmen des Freiwilligendienstes.

Von Haus aus eigentlich dem Handball verschrieben, in dessen Rahmen er die Lizenz erworben habe, ging es nun an eine nicht so vertraute Sportart heran, die beim SV Mönkeberg nicht angeboten wurde. „Basketball gab's gar nicht in dem Verein“, erzählt er. Die Herausforderung habe darin bestanden, sein Auftreten als Übungsleiter auf den Prüfstand zu stellen. „Autorität entwickeln“ zähle dazu, unterstreicht er. Das erwies sich in den höheren Jahrgängen als nicht immer ganz ein-



Per Kahlo, Justus Schröder und Chiara Eyman haben in der Landessportschule in Malente die Projekte aus ihrem Freiwilligendienst vorgestellt.

Foto: Schneider

fach, sagt der Neunzehnjährige. Justus Schröder hatte ein extra neu gemachtes Soccer-Fußballfeld zum Anlass genommen, um für die Viertklässler der Schönberger „Grundschule an den Salzwiesen“ ein Fußballturnier zu veranstalten. „Auch ich war im Sportunterricht als Begleiter mit eingesetzt“, erzählt er. Zudem sei er nach Schulschluss im Hort tätig gewesen. „Dadurch kennt man viele...“, fügt er hinzu. Das habe geholfen, mit einem Blick für Ausgewogenheit in der Vorbereitungsphase die Mannschaften aus vier vierten Klassen mit insgesamt rund einhundert Kindern zusammenzustellen. Jeweils standen sich Mädchen- beziehungsweise Jungenmannschaften mit je einem Torwart und vier Feldspielern gegenüber, „fast alle aus dem Jahrgang haben mitgespielt“, berichtet er. Dabei startete die Aktion mit einem Aufwärmtraining. Wer nicht spielte, war zum Anfeuern da, verstärkt von den unteren Jahrgängen der Schule. Mit viel Musik und Remmidemmi bis zur Preisverleihung sorgte der fröhliche Vormittag für Furore in Schönberg. Extra sei ein professioneller Schiedsrichter organisiert worden, der die Spiele pfiff. „Die Teamfähigkeit zu stärken, war die Idee des Projekts – und auch die Klassengemeinschaften“, sagt Justus Schröder. Das Turnier als seltene Gelegenheit schürte die Vorfreude: „Die Grundschüler haben Wochen vorher an nichts anderes gedacht...“ „Mehr Spaß mit Bewegung“ wollte Chiara Eyman für die Lütjenburger Kinder verbinden. Sie

hat eine Kinder-Tanzstunde für Sechs- bis Zehnjährige entwickelt, ein Angebot, dass es im SC Lütjenburg vorher nicht gegeben habe. „Natürlich hat das Kinder angelockt, die Lust haben zum Tanzen“, sagt sie. Beinhaltet habe das Projekt verschiedene Choreografien, auch solche, die von den Kindern selbst erdacht wurden. Zum Einüben von tänzerischer Bewegung und Rhythmik habe sie verschiedene Materialien wie Reifen, Seile, Stepbretter und Tücher zur Verfügung gestellt. Weiterhin habe sie mit den Kindern Schritte einstudiert, die sie anschließend nach eigenen Vorstellungen in

neue Choreografien umsetzen konnten. Obwohl auch sie an der Grundschule den Sportunterricht der ersten bis vierten Klassen begleite, sei dies eine reine Vereinsstunde mit bis zu fünfzehn Teilnehmern, „das ist sehr schwankend gewesen“.

Wie die Profis bereitet das Trio die Projektvorstellung zum Abschluss des Freiwilligendienstes vor: Mit eigenem Infostand, Pinwand und Powerpoint stehen sie bereit, Fragen zu beantworten und sachlichen Austausch mitzugestalten. Die berufliche Orientierung sei ein Aspekt des Freiwilligendienstes, der Unschlüssigen ein Jahr sinnvoll verbrachter Zeit verschafft, „wenn man noch nicht weiß, wohin man will“, sagen alle drei. In dem Jahr biete die Sportjugend auch viele Seminare von bis zu fünf Tagen an, erzählt Chiara, ob zum Thema Ernährung oder sozialen Kompetenzen. Insgesamt 25 Seminartage seien Pflicht, 15 Seminare vorgegeben von der Sportjugend. Wer wolle, könne noch weitere zehn Seminartage freiwillig dazunehmen.

Gerade die Tätigkeit als Betreuer an der Grundschule brachte Per Kahlo soviel Klarheit, dass er nun weiß: Lehrer werden, das will er nicht. Ganz anders Justus Schröder, der sich in diesem Beruf durchaus sieht. Noch unentschieden ist Chiara bezüglich Lehramt. Doch noch ist Zeit, das Jahr Revue passieren zu lassen.

MEBO Sicherheit

Alleine wohnen - mit Sicherheit

0 EUR bei Pflegegrad

MEBO Hausnotruf
Hilfe auf Knopfdruck - rund um die Uhr
Ab 25,50 Euro im Monat, kostenlos bei Pflegegrad
Und für unterwegs: MEBO HOME & GO

(0 45 51) 95 94 98 30 www.MEBO.de/Hausnotruf

25. Juni 2025

der reporter

Militärexperte Carlo Masala zu Gast an der Marineunteroffiziersschule Plön

Strategiemittel Angst vor Eskalation: „Das bespielen die Russen fantastisch“

Plön (los). Was sagt der Taurus über unserer Selbstbehauptungsfähigkeit? Brauchen wir mehr U-boote? Die Wehrpflicht?

Als Experte sprach Politikwissenschaftler und Hochschullehrer Professor Carlo Antonio Masala am vergangenen Mittwoch (18. Juni) vor zahlreichem Publikum in der Mehrzweckhalle der Marineunteroffiziersschule (MUS) am Plöner See. Auf dem Programm: brandaktuelle Fragen der Sicherheit. An den Vortrag schloss sich die Gelegenheit für Fragen an.

Der Schul-Kommandeur Kapitän zur See Edgar Behrends begrüßte mehrere hundert Soldaten, Führungskräfte sowie geladene Gäste, Vertreter der umliegenden Kreise und Gemeinden. Auf dem Podium saß auch der Inspektor der Marine und oberster truppendienstlicher Vorgesetzter der Seestreitkräfte der Bundesrepublik, Vizeadmiral Jan Christian Kaack.

In den knapp einstündigen Ausführungen skizzierte Wissenschaftler Masala zunächst das geopolitische Kaleidoskop der Konflikte, an denen sich die derzeitigen globalen Verschiebungskräfte ablesen lassen, am Horizont eine andere Weltordnung. Das Zeitalter der Polykrisen hat es in sich: Zwar habe es global ein Nebeneinander verschiede-



In einem knapp einstündigen Vortrag erläuterte Carlo Masala komplexe Zusammenhänge der aktuellen Sicherheitslage. Foto: Schneider

ner Krisen auf unterschiedlichen Ebenen immer gegeben. Neu sei jedoch, dass die Staaten sie zu verbinden versuchten, erläuterte Masala. Ein Beispiel sei Nordkorea, da Kim Jong-un eigene Soldaten nach Russland zu entsenden bereit war, um dessen Angriffskrieg auf die Ukraine zu unterstützen.

Und einen Tag nach der Vortragsveranstaltung an der MUS wird die Zunahme der Zusammenarbeit von Pjöngjang und Moskau noch einmal deutlicher: 5000 nordkoreanische Bausoldaten wolle Nordkorea nach Kursk nahe der ukrainischen Grenze schicken (Schweizer Fernsehen SRF am 19. Juni 2025), dies habe ein Sekretär des russischen Nationalen Sicherheitsrats mitgeteilt. Erstmals kommunizierten die beiden Länder offen ihre Zusammenarbeit, zeigt der Bericht auf. Ein anders gelagertes Beispiel des Vortrags Carlo Masalas: Die Aktivitäten der neuen Bundesregierung gegen irreguläre Migration. „Dabei ist die Ursache der Klimawandel“, zeigte Masala die Verstrickung dieser zwei Krisen auf. „Die Menschen flüchten vor un lebenswerten Lebensbedingungen.“ Dies könne zu noch stärkeren Migrationsbewegungen führen, nahm Masala auf die aktuelle Forschung Bezug. So sei ein Szenario entworfen worden, das auf dem Ausbleiben des Monsuns in Indien beruhe – in Zeiten des Klimawandels keine Utopie, sondern eine Entwicklung, mit der zu rechnen

sei. Nach Angaben des Auswärtigen Amtes wäre das mit 1,4 Milliarden Einwohnern bevölkerungsreichste Land, die größte Demokratie der Welt und aus 28 Bundesstaaten bestehende Republik betroffen. Zusammengefasst: „Wir treten ein in einer Welt der Polykrisen, die Konfliktregelungen extrem schwierig machen...“ Deutschland erlebe gerade die Schattenseiten der Globalisierung, erläuterte Masala in einer Revue auf die 1990er Jahre. Darnach habe das exportorientierte Land, seine Wohlstandschancen im Blick, Kurs auf ein weltweites Ausnutzen und Handeln mit Ressourcen genommen, und seine Möglichkeiten in jedem Winkel der Erde exzessiv auszunutzen begonnen. „Daher sind wir von jedem Konflikt in dieser Welt betroffen.“

So zum Beispiel durch den Krieg, den Russland gegen die Ukraine führt. Nägel etwa, die beim Zusammenbau der überall im Güterverkehr anzutreffenden Europaletten benötigt wurden, seien in einem einzigen Betrieb in der Ukraine hergestellt worden – bis zu dem Zeitpunkt, als Russland die Firma zerstört habe. Einen Ersatzproduzenten habe es zu dem Zeitpunkt dieses Ereignisses mit weitreichendem Bremseffekt nicht gegeben. „Und so wurden Nägel zum Problem für die Volkswirtschaft“, erklärte Masala.

Auch müsse die Handelsschifffahrt das Rote Meer umfahren, seit der Engpass durch den Je-

menkonflikt und von Angriffen durch die Huthi-Rebellen betroffen ist. Diese bewaffnete schiitische Gruppierung hat enge Bezüge zum Iran, aber auch zu Russland: Söldner aus dem Jemen sollen Russland helfen, berichtete die Tagesschau (www.tagesschau.de, 25. November 2024).

Die Folgen des Umfahrens dieser Route: teurere Transporte, dadurch teurere Ware, dadurch Schwächung der Konkurrenzfähigkeit – ein Nachteil im weltweiten Handelsgeflecht. „Wir sind durch den Konflikt im Jemen als Volkswirtschaft direkt betroffen!“, betonte Masala. Und auch am Beispiel der in China produzierenden pharmazeutischen Industrie würden die „Schattenseiten der Globalisierung“ erkennbar.

Das Problem dahinter: China habe in den vergangenen Jahren mit Russland Communiqués verabschiedet, die auf eine ganz neue Weltordnung zielten.

Diese Gemengelage hat insgesamt betrachtet viel zu bedeuten: „Spätestens seit der russischen Aggression ist der Traum, dass Europa so etwas wie eine gigantische Schweiz werden könnte, und das Konfliktmanagement würden die USA machen, ausgeträumt“, fasst Masala zusammen. Zwar teile man mit den Amerikanern „ein gewisses Maß an Werten, die unsere Beziehungen zusammenhalten“. Jedoch seien die transatlantischen Beziehungen nie konfliktfrei gewesen. Und die Amerikaner seien nun auch „nicht mehr Garant für konventionelle Sicherheit“.

Das steht ganz im Gegensatz zu ihrer bisherigen Rolle: Die USA waren der stärkste Träger dieser liberalen Weltordnung gewesen. Aber „das Problem war, dass die liberale Weltordnung nicht so liberal gelebt wurde, wie sie den Anschein gab zu sein.“

Die Beziehung zu den USA sei dennoch ein wichtiger Pfeiler der Verteidigung „in einer Zeit der konkreten Bedrohung vor unserer Haustür“, zudem Teil eines Weltordnungskonfliktes. Denn was würde aus souveränen Ländern wie zum Beispiel Taiwan werden, sollte sich herausstellen, „dass der Alte Westen nicht Willens war, die Ukraine so zu unterstützen, dass sie als freies Land bestehen kann?“ Erst vor wenigen

DACHDECKER SUCHT ARBEIT!

Ihr Profi für Flach-, Pfannen- oder Blechdächer. Wir bieten Trapezblech, Dachrinnen Ziegeloptik, Neueindeckung für Scheunen, Garagen, Carports.

**Tel.: 0152 / 121 699 32
oder 0152 / 121 349 64**

Ihr Fahrradspezialist

ZWEIRADHAUS *Scheibel*

**Fahrräder und
Elektrofahrräder
in großer Auswahl**

Auf dem Hasenkrug 2a • Lütjensburg
Telefon (0 43 81) 46 90

Öffnungszeiten:
Mo.–Fr. 9–18 Uhr • Sa. 9–13 Uhr
www.zweirad-scheibel.de

Tagen habe der Bundesnachrichtendienst (BND) erklärt, die politische Einheit der NATO (North Atlantic Treaty Organization, Nordatlantikpakt-Organisation) könnte getestet werden, weist Masala auf die sehr konkrete Bedrohungslage des Territoriums der verbündeten Staaten. „Wenn dann nicht reagiert wird, ist sie politisch-militärisch am Ende.“ Russland würde dann gewonnen haben - nämlich sein nicht erst gestern anvisiertes Ziel einer Dominanz über den Europäischen Kontinent.

Alle Fragen und Forderungen des Miteinanderredens seien „an sich“ nicht falsch, „aber wir müssen es aus einer Position militärischer Stärke tun“, unterstrich Masala, „das ist die Basis, damit man überhaupt in eine Verhandlung mit Russland treten kann“. Denn die gewichtige Frage bezüglich der globalen Verschiebungskräfte lautet: Wer wird künftig die Wege zu Handelszentren und Ressourcen kontrollieren? Man denke an den Blick auf Grönland oder auf Panama. „Die neue Seidenstraße ist ebenfalls der Versuch, die Warenströme umzuleiten“, zählt Masala auf. „Die Frage ist, wie globale Lieferketten politisiert werden.“ Und welche dieser Lieferketten die Position der großen Mächte stärkten, denkt man an die Kontrolle von Lieferungen und -mengen. Die der Seltenen Erden etwa, welche zum Beispiel China abbaut. Die Verarbeitung dieses Materials zu KI-Gerätschaften aller Art und die Frage, wie KI einsetzbar ist, hat dazu direkten Bezug. Allem voran: wer hat die meisten KI-Patente? Daran zeige sich, welche Macht welche Staaten haben, macht Masala deutlich. „Und das sind auch da die USA und China – nicht wir“.

Auf die militärische Bedrohung



Mehrere hundert Zuhörer nahmen an der Vortragsveranstaltung in der Marineunteroffizierschule teil.

Foto: Schneider

durch Russland werde immer noch „wie zu Friedenszeiten“, nicht Krisenzeiten, und primär „mit mehr Angst vor dem Bundesrechnungshof“ als vor der russischen Bedrohung geschaut, konstatiert Masala kritisch. „Wir müssen realisieren, und die Politik ist da zögerlich das zu kommunizieren, dass wir einen anderen Krieg in der europäischen Gesellschaft haben.“ Desinformation, Sabotage, Unterstützung und Finanzierung von extremen Parteien: Dieses gefährliche innergesellschaftliche Gemisch zielt darauf, das Vertrauen auf den deutschen Verfassungsstaat zu untergraben.

Der große Zuspruch der prorussischen Parteien AfD und BSW sei ein „riesiger Erfolg russischer Desinformation und Destabilisierung“, verweist Masala auf die vergangenen Landtagswahlen im Osten der Bundesrepublik.

Dies zeige: Da draußen gebe es

„ein viel zu geringes Bewusstsein dafür, dass die Demokratie verteidigt werden muss“. An diesem Bewusstsein fehle es, „weil das alte Westdeutschland Opfer seines eigenen Erfolges“ geworden sei, die Strukturen immer funktioniert hätten. So habe niemand gemerkt, „dass die Demokratie massiv angegriffen worden ist“.

Die psychisch-mentale Widerstandsfähigkeit einer Gesellschaft gegenüber Krisen wird als Resilienz bezeichnet. Masala stellt sie in den Kontext klarer politischer Führung. Im vergangenen Jahrhundert seien es aber stets die Demokratien gewesen, die „den Faschismus heruntergerungen“ hätten, verweist er auf deren Erfolge in der Geschichte. Es komme somit auf den Selbstbehauptungswillen an, der wiederherzustellen sei: „Das wird Aufgabe der nächsten Regierung sein“. Mit eingepreist: „Je weniger resilient die Gesellschaft,

desto schwieriger die Frage nach der Wehrpflicht.“ Wollte man in dieser Frage den gesellschaftlichen Konsens herstellen, „warten wir bestimmt auf den Sankt Nimmerleinstag“, prognostizierte Masala.

Diese Selbstbehauptungsfähigkeit stand auch im Kontext mit der Frage nach dem Taurus. „Seit der Sowjet-Zeit hat Russland versucht, Strategien und Voraussetzungen zu schaffen, dass jemand Entscheidungen zu seinen Gunsten trifft.“ Das erfolgreiche Mittel der Wahl: Die Angst vor Eskalation zu bedienen, „das bespielen die Russen fantastisch“



Professor Carlo Masala, der Inspekteur der Marine und oberster truppendienstlicher Vorgesetzter der Seestreitkräfte der Bundesrepublik, Vizeadmiral Jan Christian Kaack, und Schul-Kommandeur Kapitän zur See Edgar Behrends (v. r.) gingen im Anschluss auf verschiedene Fragen aus dem Publikum ein. Foto: Schneider

Die neue Ernte ist da!

Für Sie mittwochs und samstags auf dem Eutiner Wochenmarkt und bei uns auf dem Hof!

HASSENDORFER KARTOFFELN

www.hassendorfer-kartoffeln.de

Familie Schumacher
Dorfstraße 27
23715 Hassendorf
Tel. 04527 228

Reporter-Leser-Reisen:

„Zu Gast beim Winzer“ an Rhein und Mosel

Jubiläums-Schnäppchen im August oder Oktober mit herrlichen Fluss-Kreuzfahrten

Preetz/Plön (t). Schlemmen und genießen können die Reporter-Leser zum einmaligen Jubiläums-Schnäppchenpreis „30 Jahre Reporter“ von nur 333 Euro im traditionellen Winzer-Hotel mit Schwimmbad direkt an der Mosel in der ersten Reihe an der Uferpromenade zu Top-Terminen zur berühmten Weinlese vom 28. bis 31. August und vom 2. bis 5. Oktober (Feiertags-Reise!) mit komfortablen Hotelzimmern und lobenswerter moselländischer Gastlichkeit



Höhepunkt einer jeder Weinreise an Rhein und Mosel ist eine besonders stimmungsvolle Weinprobe mit dem Winzer, wobei die Leser fünf Weine in uriger Umgebung probieren können.

vom großen Frühstück vom Buffet bis zu den abendlichen Schlemmerbuffets und -menüs. Umgeben von weltberühmten Weinbergen genießen die Gäste zudem preisinklusive herrliche Panorama-Ausflüge und zwei sommerliche Fluss-Kreuzfahrten auf Rhein und Mosel. Zudem besteht Gelegenheit zur zünftigen Weinprobe an der Mosel.

Zum großen Leistungspaket gehören neben der Fahrt im erstklassigen Fernreisebus direkt ab

Preetz und Plön drei Übernachtungen im Winzer-Hotel nebst Gästehaus direkt an der Mosel mit dreimal Schlemmerfrühstück vom Buffet und drei Abendessen im Hotel als Buffet oder Drei-Gang-Menü. Zum Rahmenprogramm gehören preisinklusive ein großer Panorama-



Herrliche Rhein- und Mosel-Kreuzfahrten gehören zum großen Genießer-Programm der Reporter-Sonderreisen.

Ausflug zu den „Höhepunkten am Rhein“ mit Besuch im Weinstädtchen Rüdesheim mit Freizeit zum Bummel in der Drosselgasse und eine mehrstündige Erlebnis-Schiffahrt entlang des Mittelrheins rund um die Loreley sowie am nächsten Tag ein großer Erlebnisausflug in die verträumten Mosel-Weindörfer entlang der Uferstraße und der Moselschleifen in die

vielbesungene Weinstadt Cochem mit Freizeit und einer Genießer-Schiffahrt auf der Mosel auf schönster Strecke mit eindrucksvoller Schleusenfahrt.

Anmeldungen und Buchungen sind ab sofort bei den Reporter-Leser-Reisen des Burg-Verlages in Eutin unter Telefon 04521-701130 oder direkt online auf leserreisen.der-reporter.info möglich.

 **20stories**
SAUNA & SPA



Sonnenglück in der Seele & Erholung für deine Haut
Unsere Empfehlung: SunDowner

Nach einem Sonnentag verdient deine Haut besondere Pflege:
Erfrischende Aloe-Vera-Körperpackung
mit Minze & schmelzendem Pflegeöl &
entspannender Kopfmassage.



Verwöhne dich in unseren 20 Stories Sauns & Spa,
vielseitiger Saunalandschaft, Außenpool und passender Wellnessanwendung.

Universitätsorchester auf dem Hof Brache

Wielen (t). Am kommenden Sonntag, 29. Juni, um 16 Uhr ist das Universitätsorchester Lübeck unter Leitung seines Dirigenten Sönke Grohmann wieder mit einem Sinfoniekonzert auf dem Hof Brache in Wielen zu hören. Ist das Schicksal überwindbar oder unausweichlich? Diese existenziellen Fragen stehen im Mittelpunkt des Semesterabschlusskonzertes des Uniorchesters. Gespielt wird die Egmont-Ouvertüre von Beethoven und die 5. Sinfonie von Tschai-kowsky, außerdem das Stück „an ouverture, possibly“ des jungen Lübecker Komponisten Marius Möller. Das Werk



reflektiert den kreativen Schaffensprozess und gewährt dem Publikum einen spannenden

Einblick in seine Selbsterfahrung während des Komponierens. Karten kosten 25 Euro für Erwachse-

ne, Schüler und Studenten zahlen 15 Euro – mit anschließendem „Brache-Buffer“. Foto: hfr

30 Jahre der reporter Jubiläums-Reisen „30 Jahre Reporter“

Großes Jubiläums-Weihnachts-Konzert „30 Jahre Reporter“ mit Alexander Klaws mit der „Musical Christmas Night“ in Hamburg

© Morris MacMalzen

A Musical
Christmas Night

Mit Alexander Klaws

„25 Jahre Stage“ & „30 Jahre Reporter“: Zum großen gemeinsamen Jubiläum werden unsere Leser:innen mit einer fulminanten Musical-Weihnachts-Gala im berühmten Hamburger Musical Theater „Neue Flora“ musikalisch rundum verwöhnt: Alexander Klaws präsentiert mit der großen Live-Band auf der Bühne die schönsten Musical-Hits aus vielen Jahrzehnten, traditionelle Weihnachtslieder und moderne Pop-Christmas-Songs zum mitfeiern. Sichern Sie sich jetzt rechtzeitig die heiß begehrten Tickets inklusive Busfahrt direkt ab Preetz und Plön direkt zum Musical-Theater und zurück (Höherwertige Tickets in allen Kategorien buchbar!)

nur 79,95

● Reisettermin: ● 08.12.2025



Leser-Reisen-Telefon: 04521-701130

Leser-Reisen-Mail: leserreisen@der-reporter.info

Anmeldung Mo. – Fr. von 09 bis 13 Uhr

Jetzt auch online buchen
unter:
leserreisen.der-reporter.info
oder einfach QR-Code scannen



Verdienter Verbandsliga-Meister

Kreis Plön (dif). Der Meister und Landesliga-Aufsteiger der abgelaufenen Verbandsliga Spielzeit 2024/25 kommt aus Kiel und heißt SVE Comet. Die Jungs vom Ostufer kehren also eine Liga höher zurück und dies völlig verdient. Wir stellen den neuen Meister einmal vor. Aus den 30 Spieltagen holten die Cometer 20 Siege, drei Remis und mussten sich sechsmal dem Gegner beugen. Das bei einem Torverhältnis von 84:44. Damit schossen die Titelträger auch die meisten Tore, kassierten-zusammen mit dem SV Barkelsby die drittwenigsten. Mit 66 geholten Punkten hatte das Team von Trainer Steve Frank am Ende der Saison fünf Pluspunkte mehr als Verfolger Wiker SV. Auch die Heimtabelle wurde vor der SG Probstei gewonnen. Im eigenen Stadion gab es nur drei Pleiten, hinzu kamen zehn Siege und drei Unentschieden. Auswärts lief es nicht ganz so gut. Hier war Vizemeister Wik mit 36 zu 34 Zählern ein wenig erfolgreicher. Ab dem 12. Spieltag standen die Aufsteiger stetig auf Position eins. Davor war aber auch nur dreimal Tabellenplatz fünf die tiefste Platzierung. Zu den negativen Spieltagen zählt sicherlich die überraschend hohe 0:4-Heimniederlage gegen die SG Probstei, wo man einen „total gebrauchten“ Tag erwischte und schon zur Halbzeit mit 0:2 ins Hintertreffen geriet. Solche Spiele sollten aber die Ausnahme bleiben, denn bei der Spiel-



Traf sieben Mal zum Aufstieg: Comets Niklas Schmidt. Foto: dif

gemeinschaft konnte souverän mit 4:1 gewonnen werden. Zwei torreiche Duelle also im direkten Vergleich der beiden Spitzenteams. Nach der 3:4-Niederlage in Eckernförde wurde dann aber mit zwei Siegen gegen Gettorf (3:0) und MED Kiel (7:3) der Titel standesgemäß unter Dach und Fach gebracht. Bester Schütze war Alban Jasari, der mit 38 „Buden“ auch ligaweit die klare Nummer eins wurde. Hier auf Platz zwei konnte sich Ben Janßen von der SG Eckernförde/Fleckeby mit 23 Toren platzieren. Zweitbestere Comete wurde Maurice Knutzen

mit 13 Treffern, gefolgt von Niklas Schmidt (7) und Falko Milbrat, der sechsmal traf. Weiter für den SVE erfolgreich waren Fynn Eggers, Marcel Gaber, Janneck Rassmanns (alle 3), sowie Anis Assameur, Arian Asari und Teyi Lawson-Body mit zwei Toren. Einen Treffer trugen Rinol Lahu und Kosovar Morina zum Aufstieg bei. Für die Kieler wird sicherlich der Klassenerhalt in der Landesliga das primäre Ziel sein. Wo, ob in der Holstein oder Schleswig-Staffel der Verbandsligameister eingeteilt wird, steht noch nicht fest. Allerdings: Derbys gegen Rot Schwarz oder den TSV Klausdorf wären sicherlich eine interessante

Konstellation. Man darf gespannt sein, mit welchen Neuzugängen die Kieler starten werden. Transfermarkt: In einem eventuellen Derby gegen Klausorf wird man bei Comet dann nicht auf die beiden TSVer Tim Mordhorst und Thorge Salke treffen. Während Mordhorst sich dem Heikendorfer SV angeschlossen hat, zieht es Salke von Klausdorf zum Oldenburger SV. Für den TSV ein herber Verlust. Der Stürmer traf in der letzten Spielzeit der Landesliga Schleswig 12mal für seinen - nun ehemaligen - Verein. Damit war er hinter Driton Gashi (15 Tore) zweitbestere Torjäger der Kicker um Trainer Daniel Trociewicz.

Mord im Adligen Kloster Preetz

Preetz (t). Die Lesung im Mai war ausverkauft. Interessierte Besucher mussten an der Abendkasse sogar nach Hause geschickt werden. Kein Wunder, dass Krimiautor Lars Herlinghaus jetzt einen Zusatztermin für die unheimliche Lesung aus seinem Roman „Die Hexen von Preetz“ anbietet. Am Sonnabend, 5. Juli, um 19 Uhr ist er noch einmal im Kloster Preetz zu Gast, um in der Winterkirche im Klosterhof 19 Schauerliches zu berichten: Die Story dreht sich um einen brutalen

Mord an einer jungen Frau im Adligen Kloster Preetz. Hat die Polizei es mit Ritualen der Hexenverfolgung zu tun? Der Kieler Kommissar Martin Clausen wird vom Fall abgezogen. Doch als er erkennt, wer die Tote ist, ermittelt er auf eigene Faust weiter ... Jens Schliecker begleitet die Lesung mit Filmmusik. Karten zum Preis von 15 Euro gibt es bei der Klosterverwaltung Preetz, per E-Mail an buecher@lars-herlinghaus.de oder an der Abendkasse.

Zebras erwarten Füchse zum Super-Cup

Kreis Plön (dif). Nachdem Rune Dahmke vom THW vergangenen Samstag die Kieler Woche 2025 offiziell eröffnet hatte, geht es in Sachen Handball mit folgendem Motto weiter: Nach einer Saison ist vor einer Saison. Deshalb startet das Team schon am 21. Juli in die Spielzeit 2025/26. Vier Tage nach dem Trainingsauftakt findet das Abschiedsspiel von Patrick Wiencek in Kiel statt. Der Kreisläufer hat bekanntlich einige Weltstars dafür gewinnen können. Eine wohl ausverkaufte Arena wird die Folge sein. Gegen den MTV Dänischenhagen (in Altenholz) geht es in einem Freundschaftsspiel weiter. Gespielt werden soll am 27. Juli. Bevor es ins Sommercamp (Anfang August) nach Hard in Österreich geht, testen die Zebras nochmals am 29. Juli gegen den Stralsunder HV in dessen Halle. Der erste wichtige Termin, nach einem



In Kiel sollen alle Punkte beim THW bleiben.

Foto: dif

weiteren Testspiel gegen den TSV Altenholz am 20. August, ist dann der Supercup 2025 gegen den neuen Deutschen Meister, die

Berliner Füchse. Mit den Hauptstadtsternen steht am 23. August nicht nur der Titelträger, sondern auch der Vizemeister aus der aktuellen

Champions-League Serie auf der Gegenseite. Die Füchse unterlagen kürzlich dem neuen Pokalsieger aus Magdeburg. Mehr als ein erster echter Härtestest also für die Kieler. Um Bundesligapunkte wird es in den Spieltagen 28. bis 31. August dann gehen. Für die Jungs um Trainer Filip Jicha wird es mit ein Ziel sein, die Heimbilanz in der Wunderino-Arena wieder zu verbessern. In der jüngsten Vergangenheit wurden doch zu viele Zähler an die Gegner weitergegeben. Ein Fakt, den man aus den Jahren zuvor kaum kannte. Auch wenn die Verletzungsmisere, aktuell Hendrik Pekeler und im Laufe der letzten Spielzeit Nikola Bilyk und Harald Reinkind schon heftig war, die Heimstärke der Zebras ist aktuell doch ein wenig dahin. Es scheint weiter, dass die Einkaufsliste des Rekordmeisters für den Sommer noch nicht ganz abgehakt ist.

famila

besser als gut!

Gültig bis 28.6.25

Irrtümer vorbehalten. Für Druckfehler keine Haftung
famila Handelsmarkt Kiel GmbH & Co. KG
Alte Weide 7-13, 24116 Kiel



Alle weiteren Angebote dieser Woche finden Sie hier:

**ÜBER 2.500 ARTIKEL
DAUERHAFT ZUM DISCOUNTPREIS!**

Billiger ist keiner!

13

25. Juni 2025



Billiger ist keiner
Jeden Tag
Kaffee
verschiedene Sorten
500-g-Packung je
(1 kg = 11,96 €)
5,99



Billiger ist keiner
Jeden Tag
Erdbeer-
Konfitüre Extra
450-g-Glas
(1 kg = 2,87 €)
1,29



Billiger ist keiner
Jeden Tag
Butter- oder
Vollkornbrot
500-g-Packung je
(1 kg = 1,58 €)
0,79



Billiger ist keiner
Jeden Tag
Geflügelwürstchen
6 Stück
250-g-Glas
(1 kg = 10,26 €)
2,69



Billiger ist keiner
Jeden Tag
Linseneintopf oder
Hühnerndeltopf
800-g-Dose je
(1 kg = 2,36 €)
1,89



Billiger ist keiner
Jeden Tag
Kochbeutelreis
4 x 125 g
500-g-Packung
(1 kg = 1,98 €)
0,99



Billiger ist keiner
Jeden Tag
Spätzle
500-g-Beutel
(1 kg = 2,78 €)
1,39



Billiger ist keiner
Jeden Tag
Müsli
verschiedene Sorten
750/600-g-Packung je
(1 kg = 3,05/3,22 €)
2,29



Billiger ist keiner
Jeden Tag
Remoulade oder
Delikatesse
Mayonnaise
500-ml-Flasche je
(1 Liter = 3,18 €)
1,59



Billiger ist keiner
Jeden Tag
Halbe Pfirsiche
850-ml-Dose
(Abtropfgew. 465 g, 1 kg = 4,28 €)
1,99



Billiger ist keiner
Jeden Tag
Cornichons
720-ml-Glas
(Abtropfgew. 370 g, 1 kg = 3,49 €)
1,29



Billiger ist keiner
Jeden Tag
Gewürzgerichte
Auslese
720-ml-Glas
(Abtropfgew. 360 g, 1 kg = 3,31 €)
1,19



Billiger ist keiner
Jeden Tag
Steinofenpizza
verschiedene Sorten, gefroren
2 x 350 g / 2 x 355 g
Packung je
(1 kg = 4,99/4,92 €)
3,49



Billiger ist keiner
Jeden Tag
Backofen oder
Wellenschnitt
Pommes Frites
gefroren
1000-g-Beutel je
1,69



Billiger ist keiner
Jeden Tag
Wiener Schnitzel
vom Schwein
gefroren, 750-g-Beutel
(1 kg = 7,99 €)
5,99



Billiger ist keiner
Jeden Tag
15 Fischstäbchen
aus Alaska-Seelachsfilet,
paniert, gefroren
450-g-Packung (1 kg = 5,53 €)
2,49



Billiger ist keiner
Jeden Tag
Eiscreme
verschiedene Sorten
1000-ml-Packung je
1,99



Billiger ist keiner
Bio
Jeden Tag
Feta
200-g-Packung
(1 kg = 13,45 €)
2,69



Billiger ist keiner
Jeden Tag
Französischer Weichkäse
cremig, mild, 60% Fett i.Tr.
oder Leicht 39% Fett i. Tr.
200-g-Packung je
(1 kg = 9,45 €)
1,89



Billiger ist keiner
Jeden Tag
Speisequark
Magerstufe
500-g-Becher
(1 kg = 2,38 €)
1,29



Billiger ist keiner
Bio
Jeden Tag
Bio H-Vollmilch
3,8% Fett
1-Liter-Packung
1,15



Billiger ist keiner
Bio
Jeden Tag
Bio H-Milch
fettarm
1,5% Fett
1-Liter-Packung
1,05



Billiger ist keiner
Jeden Tag
Saftige Brocken
Hundenahrung
verschiedene Sorten
1240-g-Dose je
(1 kg = 1,20 €)
1,49



Billiger ist keiner
Jeden Tag
Color- oder
Vollwaschmittel
Pulver
30-WL-Packung je
(1 WL = 0,16 €)
4,72



Billiger ist keiner
Jeden Tag
Hygiene-Spüler
Classic oder Sensitiv
1,5-Liter-Flasche je
(1 Liter = 0,90 €)
1,35



Billiger ist keiner
Jeden Tag
WC-Reiniger
Zitrone
750-ml-Flasche
(1 Liter = 1,27 €)
0,95



Billiger ist keiner
Jeden Tag
Badreiniger
1000-ml-Sprühflasche
1,25



Billiger ist keiner
Jeden Tag
Maschbinden
normal oder
super 15er
Packung je
0,65



Billiger ist keiner
Jeden Tag
Kosmetikeimer-
Beutel
mit Griff
10 Liter
75er-Rolle
0,65



Billiger ist keiner
Jeden Tag
Alkaline Batterie
AA oder AAA
10 Stück
Packung je
1,69

BIETET EIN WETTBEWERBER NACHWEISBAR EINEN „BILLIGER IST KEINER!“-ARTIKEL GÜNSTIGER AN, ERHALTEN SIE GEGEN VORLAGE DES FAMILA-BELEGES DIE DIFFERENZ ZURÜCK!

Ferienstpaß an der Schwentine selbst bei „Maurischat-Wetter“

60 Jahre Urlaub auf dem Bauernhof: So geht „Karpe diem“

Karpe/ Dörnack (los). Im Mai 2025 stand ein besonderer Geburtstag im Kalender der Landwirtschaftsfamilie Hoeft, Hof Karpe: Seit sechs Jahrzehnten verbringt Sabine Bauer aus Erlangen, Bayern, ihren Urlaub eben hier, in der Gemeinde Dörnack. Der reporter erzählt in diesem vierten und letzten Teil über den Wandel der Zeit aus ihrer Urlauber- und Kinderperspektive.

Treckerfahren war stets das Größte für die Kleinen und machte auch bei „Maurischat-Wetter“ Spaß. Diese Bezeichnung wurde zum geflügelten Wort, das die Erlanger Familie



mit den mehr oder weniger ergebigsten Regengüssen ihrer Urlaubstage verband. Die waren damals dank sich aneinanderreichender Tiefdruckgebiete aus Richtung Schottland noch kalkulierbar. Manche Ferienwoche war komplett verregnet, erzählt Sabine Bauer. Mancher Eintrag ihrer Mutter erinnert daran, dass die Wetterverhältnisse verlässlich wechselhaft, böig und „schaurig“ waren. „Maurischat-Wetter“ eben.

Den Kindern war das egal. Verregnete Spaziergänge über die waldbewachsene Plöner Prinzeninsel etwa hellten sich durch die Beschäftigung mit Gehäuse-, Weg- und Weinbergschnecken auf. Denn die konnte man auf dem Weg in einer Art Wettlauf gegeneinander antreten lassen, bevor jedes Kind und jedes Tier weiter seines Weges zog.

Zum Glück für die Eltern gab es aber auch genug regenfreie und sonnige Tage: Tage, um mit dem Faltboot die Schwentine flussauf- oder abwärts zu paddeln. Das Faible dafür hatte die Familie noch aus der Berliner Zeit, wo die Eltern im Kanuverein gewesen waren, erzählt Sabine Bauer. Später wurde der Bestand noch um ein Schlauchboot erweitert, das bis zur nächsten



Sechzig Jahre Urlaub auf dem Bauernhof: Dazu gratulierten (v. l.) Werner Maurischat, seine Tochter und Landwirtin Martina Hoeft sowie Bürgermeister Henning Jalas ihrer treuen Urlauberin Sabine Bauer, die mindestens einmal jährlich von Bayern in den Norden reist.

Foto: Schneider

Tour mit dem anderen am Steg vertäut lag. „Die Eltern sind aber nachher auch alleine paddeln gegangen“, fügt sie hinzu, „wir Kinder hatten ja hier zu tun.“ Auf dem Karper Hof, meint sie damit.

Zur bayrischen Heimat, wo die Familie in einer Erlanger Hochhaussiedlung wohnte, bot dieser für die Urlauber das Kontrastprogramm in jeder Beziehung. Silo beziehungsweise Silage abdecken zu Beispiel. Dabei halfen die Eltern mit. Bei solchen

Aktionen war jede Hand gefragt. Ein anderes Mal hieß es: „Heute um 14 Uhr Apfelernte“, erinnert sich Sabine Bauer.

Warum es so überhaupt so viele Äpfel von einer bestimmten Sorte gegeben hatte, weiß Martina Hoeft. „Mein Vater (Werner Maurischat) kennt jemanden im Alten Land“, erzählt sie. Jener Bekannte hatte eines Tages jedoch anderes mit seinen Flächen vor. „Mein Vater durfte da Bäume ausbuddeln, soviel er mitkriegte“, führt sie aus, „und

er hat die ganze Umgebung damit beglückt.“ Da alle Äpfel gleichzeitig reif waren, wurden sie in Gemeinschaftsaktion gepflückt, bevor die Ernteaktivitäten durch stürmisches Wetter obsolet gewesen wären.

Sabine Bauer und ihre Familie war stets mehr mittendrin statt nur dabei: „Mittlerweile glauben viele Leute, dass ich hier geboren wurde“, erzählt sie, „das merkt man auch, wenn man angewiesen wird, hier mit Müll zu sammeln.“ Das Gefühl, am Ort gut aufgehoben zu sein, das habe sich nie geändert. Stets führe sie ihr erster Weg nach der Anreise ans Wasser: „Ich muss ja gucken, ob die Schwentine noch da ist!“ Und eine besondere Eiche, ein Solitär, der in der Nähe steht.

Auf dem Weg ans Wasser passiert sie zunächst einen kleinen Wald, in dem früher einmal die Schweine geweidet wurden, wie sie noch erinnert. Der Hain öffnet sich schließlich und gibt den wunderschönen Blick zur Schwentine frei, „da geht einem das Herz auf“.

Und natürlich gibt es Lieblingsaktionen, die unverändert auf der Agenda geblieben sind. Dazu zählt der Besuch der Plöner Prinzeninsel, „und ich muss mindestens einmal an die



Der alte Hof wie ihn auch Martine Hoeft noch in Erinnerung hat: mit hohem Dach und Gästezimmern sowie einem großen Gemüse- und Obstgarten hinter dem Haus.

Foto: Sabine Bauer

Ehrennadel für Plöner Blutspenderin

Kiel/ Plön (t). Für ihr langjähriges Engagement beim Blutspenden ist Heinke Wittke aus Plön mit der Ehrennadel des Landes Schleswig-Holstein ausgezeichnet worden. Die Ehrung überreichte kürzlich Gesundheitsministerin Kerstin von der Decken in Kiel. Die Plönerin gehört zu zwölf Frauen und Männern aus dem ganzen Land, die für ihre außergewöhnliche Spendenbereitschaft geehrt wurden. Frauen erhalten die Auszeichnung ab 100, Männer ab 150 Blutspen-

den. Von der Decken betonte das außergewöhnliche Engagement und sprach im Namen der Landesregierung „höchsten Respekt und tief empfundenen Dank“ aus. Die Ehrennadeln symbolisierten zwar den Verdienst an der Gesellschaft, doch könnten Auszeichnungen und Feierstunde diesen Einsatz kaum vollständig widerspiegeln: „Es sind vielmehr die tausenden geretteten Leben, die den tatsächlichen Wert Ihres Einsatzes erahnen lassen“, sagte die Ministerin.



Ein Abenteuerspielplatz für Kinder: Ein ausrangierter uralter Straßenbahnwagen stand im großen Garten des Karper Hofes.

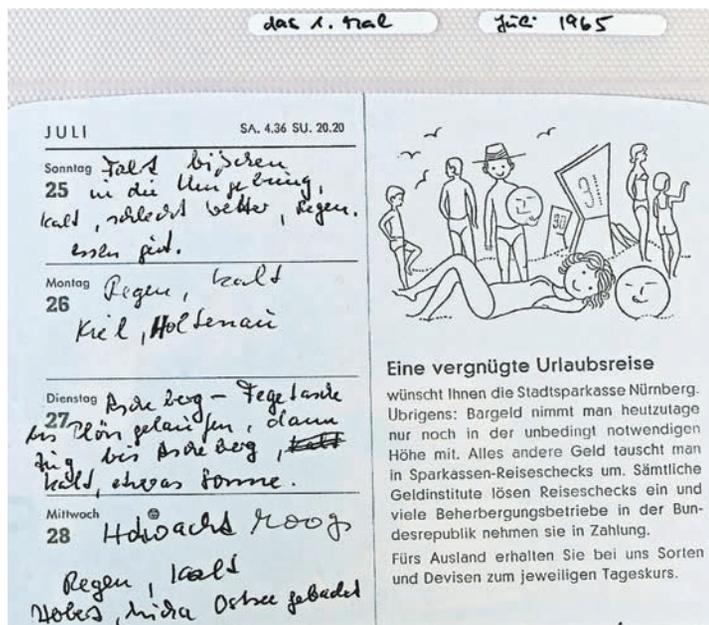
Foto: Sabine Bauer

Ostsee“. Ziele sind dann der Schönberger- oder Weißenhäuser Strand berichtet sie. „Und ich muss Marmelade kochen!“ Die Früchte für den eingemachten Urlaubsgeschmack gibt's von Hof Moorhörn in Passade, wo Martina Hoefts Schwester

schen Milch, die die Karper Kühe geben. „Das schmeckt ja auch ganz anders“, sagt sie, auch das ist ihr Urlaubsgeschmack. Ab und zu schauen Kaffeegäste in der Ferienwohnung herein. Ebenso schön findet sie durchaus Tage, „an



Gesundheitsministerin Kerstin von der Decken (r.) ehrt Heinke Wittke für ihre langjährige Bereitschaft, Blut zu spenden. Foto: Peters/ hfr



Die erste Reise nach Karpe: Die Kalendereinträge im Juli 1965 berichten von regnerischem Wetter, aber das störte nicht sehr. Sabine Bauer war mit ihrer Familie in Holtenau, in Hohwacht und an der Plöner Fegetasche. Foto: Schneider

zu Hause ist. Jetzt reifen dort gerade die Erdbeeren. Andere Obstarten folgen und locken die Fans der hiesigen Fruchtkulturen Richtung Passader See. Mittlerweile gebe es sogar Aprikosen, die seit einem Jahr – die erste Saison war 2024 – dort angebaut würden, erzählt Martina Hoeft. Mindestens einmal pro Urlaub gehört für Sabine Bauer auch selbstgekochter Milchreis auf den Tisch, gekocht mit der fri-

denen man gar nichts macht“, dafür aber die Zeit hat, die Natur in den wechselnden Jahreszeiten zu beobachten, direkt von der kleinen Terrasse aus, die zur Ferienwohnung gehört. Der Blick fällt von hier auf ein paar Bäume, die schlank und hoch in die Landschaft ragen. „Im Herbst sammeln sich die Stare hier in den Pappeln“, erzählt sie. Es ist ein besonderes Erlebnis, das sie der geschätzten Natur so nahebringt.

FEIER-ABEND AUF GUT IMMENHOF

UNSER AFTER-WORK-EVENT IN JANTZENS BAR
JEDEN ERSTEN MITTWOCH IM MONAT VON 19 – 22 UHR.

Lassen Sie den Tag stilvoll ausklingen – auf unserer traumhaften Terrasse mit herrlichem Blick auf den malerischen Kellersee. Freuen Sie sich auf beste Drinks, wechselndes Bar-Food vom Grill und unterhaltende Musik – Feierabend, wie er sein sollte.

HOTEL GUT IMMENHOF Hotel Gut Immenhof | Rothensande 1 | 23714 Malente
www.gut-immenhof.de | +49 4523 - 8828 - 0

Vor Glück flossen Tränen

Lothar Eisenberg ist neuer König der Preetzer Schützengilde

Preetz (vg). Am Ende flossen Tränen – vor Glück: Als Wolfgang Schneider, erster Ältermann der Preetzer Schützengilde, am Sonnabend gegen 21.30 Uhr den Namen neuen Schützenkönigs bekannt gab, war die Freude im Festzelt auf dem Schützenplatz groß. Insbesondere der gerade zur Majestät ausgerufene Schützenbruder Lothar Eisenberg zeigte sich mächtig gerührt. „Ich habe mit allem gerechnet, aber nicht damit, mit 76 Jahren noch mal König zu werden“, erklärt er seine Freudentränen. Diese große Ehre sei zum jetzigen Zeitpunkt für ihn völlig überraschend gekommen. Der frühere Mitarbeiter des Adeligen Klosters Preetz ist seit 21 Jahren Mitglied der altherwürdigen Vereinigung von 1442. Dass er und Ehefrau Barbara Eisenberg-Ludley nun beson-

ders hofiert werden, davon geht Eisenberg nicht unbedingt aus. „Als König muss man selbst viel unternehmen und dort tätig werden, wo man angefragt wird.“ Auf das Majestätenpaar kommen also einige Verpflichtungen zu. Den ersten offiziellen Termin hat König Eisenberg bereits am Dienstag wahrgenommen: Die Gildeführung hat in einer Optimierungssitzung eine Bilanz des Schützenfestes gezogen und geschaut, wo es eventuell Verbesserungsbedarf gibt. Am Sonnabend waren die Preetzer Gildebrüder und ihre Gäste – in den Tross eingereiht hatten sich Vertreter von Feuerwehr und THW, Plöner Schützengilde und Schützengesellschaft Stavenhagen – bereits am frühen Morgen gegen 8.15 Uhr vor dem Rathaus angetreten, wo sie von Bürgermeister Tim Brockmann begrüßt



Überrascht und gerührt: Lothar Eisenberg und Ehefrau Barbara Eisenberg-Ludley bei der Königsproklamation im Festzelt.



Schritten die Reihe der angetretenen Gildebrüder ab: Tim Brockmann und Wolfgang Schneider (rechts).

Fotos: Graap



Im Trauzimmer des Rathauses empfing Bürgermeister Tim Brockmann unter anderem Ehrenältermann Horst Rickert, Schützenkönigin Marie Wynarski aus Stavenhagen und den ersten Ältermann Wolfgang Schneider (von rechts).

wurden. Eine Abordnung empfing er dann zum Small Talk im Trauzimmer – darunter die erste Stavenhagener Schützenkönigin Marie Wynarski, die am Nachmittag als einziger weiblicher Ehrengast auch auf den Vogel schießen durfte. „Ich bin von der Preetzer Gilde sehr freundlich und mit viel Interesse aufgenommen worden. Einen Umzug organisieren wir auch in Stavenhagen“, sagt sie und fügt hinzu: „Aber die Art, die Majestät zu ermitteln, ist doch sehr unterschiedlich. Außerdem wird in Preetz mehr gesungen und werden mehr Reden gehalten“, schmünzelt die 24-jährige Bogensportlerin. Tatsächlich wird in Preetz nicht der beste Schütze oder der, der das letzte Stück vom Vogel aus dem Kugelfang schießt, König. Das ist eine Entscheidung, die mehr oder weniger das „Gilde-

schicksal“ fällt – und diesmal traf es Lothar Eisenberg. Die Kette des Königsschützen wurde in diesem Jahr Detlev Hoffmann um den Hals gehängt: Er hatte bereits mit dem 697. Schuss den hölzernen Vogel „erlegt“. Im Vorjahr wurden dafür noch 823 Kugeln benötigt, davor waren es oft über 1.000 Schuss.



Die Stavenhagener Schützenkönigin Marie Wynarski durfte auf den Preetzer Vogel schießen.

Hilfe für Kinder und Jugendliche

KJHV Ostholstein-Plön unterstützt in Schule und Familie – zwei Jahre am Standort Preetz

Preetz (vg). Viele Kinder, Jugendliche und Familien brauchen externe Unterstützung, damit sie das alltägliche Leben besser bewältigen. Der Kinder- und Jugendhilfe-Verbund (KJHV) Ostholstein-Plön hat sich dieser Aufgabe verschrieben. Das Büro in Preetz, Bahnhofstraße 5, feiert jetzt sein zweijähriges Bestehen. „Seit der Eröffnung im Juni 2023 hat sich unser Standort erfolgreich entwickelt und zu einem wichtigen Bestandteil der Kinder- und Jugendhilfe etabliert“, freuen sich Maïke Wilde, Leitung Schulische Hilfen, und Fortbildungskoordinatorin Tanja Gieselmann.

Es gibt drei Bereiche, in denen die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter im Auftrag von Jugend- oder Sozialamt tätig werden: Schulische Hilfen, Ambulante Hilfen und Stationäre Hilfen. „In Sachen Schulbegleitung begleiten wir Kinder mit einer Beeinträchtigung – ob mit körperlichen oder geistigen Einschränkungen – mit einer ständigen Begleitung im Unterricht. Zurzeit arbeiten 180 Schulbegleiter an verschiedenen Standorten im Kreis Plön – und wir suchen weitere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter“, sagt Maïke Wilde. Die Bedarfe würden stetig steigen, gerade im sozial-emotionalen Bereich gebe es ein Manko bei jungen Leuten. „Vor fünf Jahren haben wir uns noch um 75 Klientinnen und Klienten gekümmert, jetzt sind es 180“, stellt Tanja Gieselmann fest.

Bevor die Begleitung startet, kommen die Betroffenen zu einem Gespräch zusammen. „Wichtig ist, dass die Chemie zwischen allen Beteiligten stimmt, denn die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sind eng an den Kindern und Jugendlichen dran, um sie bei der Bewältigung des Schulalltags zu



Tanja Gieselmann (links) und Maïke Wilde laden dazu ein, das Angebot und das Preetzer Büro des KJHV Ostholstein-Plön kennenzulernen.
Foto: Graap

unterstützen. Da muss eine Bindung aufgebaut werden. Unser Ziel ist es, die Kinder so weit zu stärken, dass sie den Schulalltag weitestgehend alleine schaffen“, betont Maïke Wilde. Unabdingbar sei dafür jedoch auch, dass das häusliche Umfeld den Prozess positiv begleitet. „Sonst funktioniert es nicht“, meint Maïke Wilde. Unterstützung für Familien ermöglicht der Bereich der Ambulanten Hilfen. „Sie ist in erster Linie für die Eltern gedacht. Wir beleuchten das Konstrukt der Familie von außen und bieten Beistand bei der Erziehung.“ Am Ende des Prozesses stehe idealerweise eine gestärkte Familie, die in der Lage ist, Probleme eigenständig zu

lösen. Um diesen Bereich kümmern sich beim KJHV im Kreis Plön fünf Erzieherinnen und Erzieher bzw. Sozialpädagoginnen und Sozialpädagogen.

Mit den Stationären Hilfen im Träger eigenen Wohnraum gibt der KJHV Jugendlichen, deren soziale Entwicklung gefährdet ist, ein Zuhause: Im Raum Plön stehen dem Verbund dafür drei Wohnungen für insgesamt sieben Jugendliche und junge Erwachsene zur Verfügung, wo sich die jungen Menschen im Alter bis maximal 21 Jahren auf die Selbstständigkeit vorbereiten. Dazu zählen auch unbeglei-

tete Flüchtlinge, die in Obhut genommen wurden. „Wir helfen ihnen, sich auf eigene Füße zu stellen – mit tollen Erfolgen“, freut sich Tanja Gieselmann. Auch hier gilt: Zusätzlicher Wohnraum wird händierend gesucht!

Die Preetzer Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter laden alle Interessierten ein, sich zu den Bürozeiten – werktags zwischen 9 und 15 Uhr – über die Angebote des Kinder- und Jugendhilfe-Verbundes zu informieren. Kontakt gibt es unter Telefon 04342-7882168 oder über die Website www.kjhv-oh-ploen.de.

Sommerfest der Senioren

Schellhorn (t). Die evangelische Kirchengemeinde Preetz lädt am Mittwoch, 2. Juli, um 15 Uhr zu ihrem nächsten Seniorennachmittag ins Schellhorer Nikodemus-Gemeindehaus, Theodor-Heuss-Weg 7, ein. Diesmal feiern die Teilnehmer ihr alljährliches Sommerfest mit Akkordeonmusik sowie Kaffee und Kuchen. Außerdem steht ein Vortrag über das

ostpreußische Lied „Ännchen von Tharau“ auf dem Programm. Und auch die neue Preetzer Pastorin Carolin Lienthal stellt sich den Besuchern des Seniorennachmittages vor. Ein Fahrdienst kann eingerichtet werden. Wer abgeholt werden möchte, ruft bei Ursula Nebendahl unter Telefon 04342-81324 oder im Kirchenbüro unter Telefon 04342-7991100 an.

WIR ZIEHEN UM

Unseren seit 75 Jahren bekannten Standort am Markt 14 verlegen wir und sind

AB MONTAG 30. JUNI AM LÜBSCHEN TOR 1



Wir freuen uns Sie ab dann in unseren neuen Räumlichkeiten zu empfangen.

**Praxis für
Physiotherapie**

Inh. Mohamed Kereimeyd

Am Lübschen Tor 1, 24306 Plön

Tel: 04522 33 36



Gemeinsam eine „Meisterleistung“ vollbracht

Preetzer Tafel feierte 26-jähriges Bestehen und die neuen Räume im Bergweg

Pretz (vg). Seit über 25 Jahren verbindet die Preetzer Tafel zwei sinnvolle Aufgaben miteinander: das Retten von Lebensmitteln und humanitäre Hilfe. Im Grunde sind es sogar drei, denn die ehrenamtliche Mitarbeit ermöglicht vielen Menschen, die sich ehrenamtlich engagieren möchten, eine erfüllende Freizeitgestaltung. Und die besten Rahmenbedingungen für diese Tätigkeiten bieten seit März die neuen Räumlichkeiten im Bergweg, die am vergangenen Freitag offiziell und mit großem Bahnhof eingeweiht wurden. Zu den geladenen Gästen gehörten Vertreter aus Politik und Verwaltung, Nachbarschaft, Unterstützer aus Handwerk und Wirtschaft sowie viele der 150 Tafel-Mitglieder. „Im vergange-



Die symbolische Schlüsselübergabe durch Lars, Friedo und Birk Hittscher an die Tafel-Vorsitzenden Torsten Block und Dr. Dorit Kuhnt (von links) erfolgte am Freitag.
Foto: Graap

nen Jahr hatten wir keine Zeit unser 25. Jubiläum zu feiern, deshalb feiern wir den 26. Geburtstag der Preetzer Tafel und die Einweihung der 330 Quadratmeter großen, hellen und großzügigen Unterkunft zusammen“, erläuterte die Tafel-Vorsitzende Dr. Dorit Kuhnt vor versammelter Mannschaft. „Von Montag bis Freitag herrscht hier Betrieb. 97 Helferinnen und Helfer gehören zum Team, das so bunt ist wie ein Tuschkasten und in dem zahlreiche Talente vertreten sind. Die Arbeit macht uns allen richtig Spaß. Pro Woche werden hier 320 Stunden ehrenamtlich geleistet, um das Geschäft am Laufen zu halten“, strahlte Kuhnt. Ganz besonders herzlich dankte sie der Familie Hittscher, die die ehemalige Industriehalle am

- Anzeige -

Butter bei die Fische – So packen Sie den Immobilienverkauf richtig an

Mit Erfahrung und Expertise zum optimalen Verkaufspreis

Die Tage werden länger, die Sonne scheint – und ganz Deutschland zieht es in den Norden. Ob an die Ostseeküste, in idyllische Seenlandschaften oder in charmante Kleinstädte: Die Nachfrage nach Immobilien in Norddeutschland ist weiterhin hoch. Gerade jetzt zum Beginn des Sommers lassen sich Häuser und Wohnungen besonders attraktiv in Szene setzen. Doch wer seine Immobilie erfolgreich und zum optimalen Preis verkaufen möchte, sollte auf professionelle Unterstützung setzen.

Ein führender Ansprechpartner in diesem Bereich ist das inhabergeführte Maklerunternehmen Möllerherm Immobilien, das seit über 25 Jahren Eigentümerinnen und Eigentümer im Verkaufsprozess begleitet – mit persönlicher Beratung, regionaler Marktkennntnis und modernster Vermarktungstechnologie. Mit neun Standorten – von Rendsburg über Kiel, Lübeck, Scharbeutz, Hamburg, Hannover, Bremen und Waren (Müritz) bis nach Berlin – ist das Unternehmen in ganz Norddeutschland vertreten.

Möllerherm Immobilien bietet ein umfassendes Rundum-Sorglos-Paket, das keine Wünsche offenlässt:

- ✓ Kostenfreie Erstberatung & präzise Immobilienbewertung
- ✓ Hochwertige 360°-Rundgänge, Drohnen-aufnahmen



Geschäftsführung Möllerherm Immobilien

- & Visualisierungen
- ✓ Maßgeschneiderte Online- und Offline-Marketingstrategien
- ✓ Persönliche Ansprechpartner mit Regionalexpertise
- ✓ Eigentümer-Statistiken für volle Transparenz während der Vermarktung
- ✓ Übernahme der gesamten Verkaufsabwicklung – von der Unterlagenbeschaffung bis zur Übergabe beim Notar

Darüber hinaus stellt das Unternehmen auf seiner Website zahlreiche kostenfreie Ratge-

ber, Checklisten, Erklärvideos und digitale Tools zur Verfügung – darunter auch einen **Online-Wertrechner**, der in nur wenigen Minuten eine erste Marktpreiseinschätzung liefert.

Möllerherm Immobilien wird regelmäßig von renommierten Institutionen wie der WirtschaftsWoche oder Bellevue für herausragende Leistungen ausgezeichnet – eine Bestätigung für die hohe Qualität und den Anspruch, den das Unternehmen an seine Arbeit stellt.

Wer mit dem Gedanken spielt, seine Immobilie zu verkaufen, findet bei Möllerherm Immobilien nicht nur professionelle Unterstützung, sondern auch echte Entlastung.

— *Persönlich gut beraten* —
MÖLLERHERM
IMMOBILIEN

→ **Kostenfreie Beratung und Einwertung Ihrer Immobilie:**

www.moellerherm-immobilien.de
oder 0800 / 77 16 100

Möllerherm Immobilien
– Ihr Partner für den erfolgreichen
Immobilienverkauf –



Bergweg nach den Wünschen der Tafel zu einem modernen Logistikzentrum umgebaut und langfristig an die Tafel vermietet habe. „175.500 Euro haben wir in die Zukunft der Preetzer Tafel investiert. Das Herzstück sind die Kühlanlagen, die mit rund 50.000 Euro zu Buche schlagen.

dem unermüdlichen Einsatz von meinem Vater Friedo und meinem Bruder Birk zu verdanken“, betonte Lars Hittscher. Beide hätten vor Ort mitangepackt, sein Bruder habe sogar täglich mitgemauert und den Innenausbau vorangetrieben. Kreispräsidentin Hildegard Mers-



Im Ausgaberaum der Preetzer Tafel stehen jetzt auch Kühltresen zur Verfügung. Fotos: Graap

Das ist eine riesige Summe, die wir aber nicht allein gestemmt haben. Allein vom Land haben wir knapp 66.000 Euro an Fördermitteln erhalten.“ Je 10.000 Euro gaben der Kreis Plön und Lidl.

„Wir sind eine sozial engagierte Familie mit nordeutschen Wurzeln“, erläuterte Grundstücksinhaber Lars Hittscher seinen Einsatz für die Tafel. „Wir hatten das Gelände damals gekauft, damit es mit dem Möbelprojekt ‚Pro Cell‘ weitergehen konnte. Dass der Zeitplan für den Umbau eingehalten werden konnte, ist

mann lobte, dass die Tafel mit ihrem neuen Zuhause ein Zeichen des Miteinanders und der Solidarität setze. Von diesen Räumen gehe auch das Signal aus, dass Menschen in schwierigen Lebenslagen nicht allein seien. Bürgermeister Tim Brockmann sprach davon, dass es „in toller Zusammenarbeit“ gelungen sei, diese „Meisterleistung“ zu vollbringen. Die Stadtvertretung habe beschlossen, diese wichtige Arbeit zunächst bis zum Ende der Legislaturperiode kontinuierlich zu fördern. Bernd Jorkisch als Vorsitzender der Tafelstiftung



Die Preetzer Tafel hat im Bergweg 1c ein neues Zuhause gefunden.

Schleswig-Holstein-Hamburg übergab als Geburtstagsgeschenk 2.500 Euro für die Tafelarbeit in Preetz.

Die am 7. Juli 1999 gegründete Preetzer Tafel versorgt heute rund 1.000 Menschen aus Preetz und dem Umland. Es sind 404 Haushalte mit 625 Erwachsenen und 376 Tafelkindern. 38 Prozent der Kunden kommen aus der Ukraine, 28 Prozent aus Deutschland. Die restlichen 34 Prozent verteilen sich auf Menschen aus über ein Dutzend Nationen. „Sorgen macht uns, dass zunehmend Rentner betroffen sind. Gerade die steigenden Lebensmittelpreise fordern Menschen zusehends heraus, die es ohnehin nicht so dicke haben“, meinte Dorit Kuhnt. „Unser Ziel ist es nicht, die Kunden satt zu bekom-

men, sondern ihnen etwas Luft im Portemonnaie zu verschaffen, damit sie sich am gesellschaftlichen Leben beteiligen können.“

Die Tafel gehe nun gut aufgestellt in die Zukunft. Und doch gebe es hier und da noch Baustellen. „Aktuell suchen wir zum Beispiel Verstärkung im Fahrerteam und bei der Wagenpflege“, sagt die Tafelchefin. Kontakt gibt es per E-Mail an info@preetz-tafel.de oder unter Telefon 04342-851785.

Parkett – ideal für Allergiker

Kreis Plön (t). Wer Wert auf ein sauberes und gesundes Zuhause legt, trifft mit einem Parkettboden eine ausgezeichnete Wahl – insbesondere, wenn Allergien eine Rolle spielen, so der erklärt der Verband der Deutschen Parkettindustrie (vdp). Die glattpolierte Oberfläche des Holzes bietet kaum Angriffsfläche für Staub oder Allergene. Außerdem lädt der Boden sich nicht elektrostatisch auf und bindet daher keinen Staub oder Pollen. Er ist daher leicht zu reinigen – ideale Voraussetzungen für eine gesunde Wohnumgebung. „Gerade Allergiker profitieren von den hygienischen Eigenschaften des Parkettbodens“, erklärt vdp-Vorsit-

zender Michael Schmid. „Pollen, Hausstaub oder andere Allergene finden auf der glatten Holzoberfläche keinen Halt. Sie lassen sich mit Staubsauger und Wischwasser zuverlässig entfernen – das gilt auch für alle anderen Verschmutzungen.“ Damit reduziert sich die Allergenbelastung in den eigenen vier Wänden spürbar.

Garten- und Landschaftsbau Peuker

• Gartengestaltung und -pflege • Baum- und Gehölzschnitt, Baumfällung • Erdarbeiten
Pflanzungen • Teiche, Bachläufe, Quellbecken
Flecht- und Zäunbau • Natursteinmauern
Fliesenarbeiten • Lichterleite • Winterdienst

Schwentimeerstraße 11 • Preetz
Tel: 0 43 42 / 8 60 84
Mobil 01 72 / 9 15 55 21

ENERGIE PROJEKTBERATUNG UWE HEILMANN

BaFA Energieberater Wohngebäude
Individualer Sanierungsfahplan BaFA
Fördermittel- und Heizungsberatung

24238 Martensrade + 24228 Schwentimeer
www.ENERGIEPROJEKT.com
www.heilmannENERGIEPROJEKT.com
Tel. 0434-9712787 oder 04347-900488



Am Bergweg entstehen mittelfristig 250 Wohnung Millioneninvestition in neues Wohnquartier in Preetz – Abriss alter Lagerhalle hat begonnen

Preetz (vg). Startschuss für ein Millionenprojekt: Zwischen dem Bergweg und dem Wasserturm in Preetz entsteht in den nächsten Jahren ein neues Wohnquartier. Die CordesHaus Unternehmensgruppe GmbH plant den Bau von insgesamt 250 Wohnungen. „Das ist ein für die gesamte Region wichtiges Vorhaben, das der Stadt 500 neue Einwohner bringen könnte – ein richtiger Batzen“, betont Bürgermeister Tim Brockmann. Für den ersten Bauabschnitt haben jetzt die Arbeiten begonnen: Die riesige Lagerhalle am Bergweg/Ecke Hinter dem Kirchhof wird abgerissen. Dort werden zwei Mehrfamilienhäuser mit jeweils 39 sozial geförderten Wohnungen errichtet. „Eigentlich wollten wir bereits im vergangenen Jahr beginnen, haben aber keine Förderzusage erhalten. Durch den unermüd-

lichen Einsatz des Bürgermeisters ist unser Projekt aber jetzt in die Priorisierung des Landes hineingerutscht“, erläutert Geschäftsführer Andreas Cordes. Geplant ist ein Mix aus Wohnungen für Ein-, Zwei- und Drei-Personen-Haushalten. Das Investitionsvolumen beträgt 18 Millionen Euro. „Wir rechnen mit einer Bauzeit von 20 Monaten und einer Fertigstellung im zweiten Quartal 2027.“ Die Wohnungen mit 35-jähriger Sozialbindung sollen in der Hand der Familiengesellschaft bleiben. Die Lagerhalle gegen-



Unternehmer Andreas Cordes (links) und Bürgermeister Tim Brockmann freuen sich, dass der Abriss der großen Lagerhalle jetzt starten konnte. Foto: Graap



Im ersten Bauabschnitt für das Wohnquartier sind zwei Mehrfamilienhäuser mit insgesamt 78 sozial geförderten Wohnungen an der Straße Hinter dem Kirchhof geplant.
Grafik: Giorgio Gullotta Architekten

über dem Bahnhof gehörte einst dem Bund. Dort hat man Lebensmittel für den Katastrophenfall gebunkert, die alle zwei Jahre ausgetauscht wurden. Es hat sich zum Beispiel um Hafer gehandelt, der im Ernstfall zu „Köllnflocken“ nach Elmsborn transportiert und dort verarbeitet worden wäre. Vor acht Jahren erwarb Cordes das Gelände.

Für die weitere Bebauung stehen Investitionen von etwa 50 Millionen Euro im Raum. „Die konkrete Umsetzung hängt von der Marktentwicklung ab“,

sagt Cordes. Besonders attraktiv ist das neue Baugebiet, weil es in direkter Innenstadt- und Bahnhofnähe liegt. Für die Wohnungen führt das Unternehmen bereits eine Interessentenliste, auf der schon 180 Namen stehen.

Die CordesHaus Unternehmensgruppe GmbH hat zurzeit noch ihren Sitz in Preetz, wird aber demnächst nach Stolpe umziehen. „Wir waren zehn Jahre lang auf der Suche nach einem Gewerbegrundstück in Preetz, weil wir gewachsen sind. Aber vor Ort war keine Fläche zu bekommen“, erzählt Andreas Cordes. Die Schusterstadt bleibe, dennoch ein zentrales Betätigungsfeld für das Unternehmen, betont der Firmenchef. „Wir verfügen hier einen Wohnungsbestand und haben auch noch weitere Projekte in Planung!“

Zu einem dieser Vorhaben zählt die Entwicklung des Geländes im Waldweg gemeinsam mit der Stadt Preetz. Ob es hier die Möglichkeit der Zusammenarbeit mit der Kommune gibt, könnte der städtische Haupt- und Finanzausschuss in seiner nächsten Sitzung am heutigen Mittwoch, 25. Juni, um 19 Uhr im Ratssaal bereits entscheiden.

ABFALLWIRTSCHAFTSZENTRUM RASTORF

- Abfallentsorgung
- Bauschuttrecycling
- Containerdienst • Kompostierung
- Verkauf von Sand und Kies
- Wertstoffhof



**Hoheneichen 20
24211 Rastorf**

Tel. (0 43 07) 8 36 70
Info@awz-rastorf.de
www.awz-rastorf.de

Öffnungszeiten:
Mo.-Fr. 7.00-16.30 Uhr
Sa. 7.00-11.30 Uhr



Aktuell noch hohe Förderung für den Heizungstausch

Zukunftssicherheit und Zufriedenheit sind Hauptgründe für den Wechsel

Kreis Plön/ Ostholstein (djd). Für Hausbesitzer ist die aktuell noch sehr attraktive staatliche Förderung für den Heizungstausch (BEG) einer der ausschlaggebenden Gründe für den Wechsel von einer Gas- oder Ölheizung zur umweltfreundlichen Wärmepumpe. Zu diesem Ergebnis kommt eine neue Umfrage des Meinungs- und Marktforschungsinstitutes forsa im Auftrag des Bundesverbands Wärmepumpe. Vor dem Hintergrund ist es eine gute Nachricht, dass die neue Bundesregierung die BEG-Förderung wohl vorerst aufrechterhalten wird. Somit übernimmt der Staat nach wie vor bis zu 70 Prozent der Investitionskosten.

Heizsystem kein Gas oder Öl. Somit ist die Wärmepumpe nicht nur umweltfreundlich, sondern auch zukunftssicher - sie schützt Hausbesitzer beispielsweise vor kommenden Preissteigerungen für fossile Brennstoffe. Dabei ist erwiesen, dass der Betrieb einer Wärmepumpe in der Regel schon jetzt günstiger ist als der einer Gas- oder Ölheizung. Laut Umfrage seien Hauseigentümer, die ihre Gas- oder Ölheizung zuletzt durch eine Wärmepumpe ersetzt haben, insgesamt äußerst zufrieden mit ihrem neuen Heizsystem. Fast alle der 794 Befragten würden sich erneut für die Wärmepumpe entscheiden.



Abschied von fossilen Energieträgern wie Öl und Gas: Der nachträgliche Einbau einer Wärmepumpe ist in den meisten Altbauten problemlos möglich.

Hohe Zufriedenheit mit der Wärmepumpe

Zahlreiche Argumente sprechen für eine Wärmepumpe: Sie nutzt Umweltenergie, um die Räume zu beheizen und Warmwasser zu erzeugen. Als Antrieb dient Strom, daher verbraucht das

Staatliche Förderung nutzen

Bis zu 70 Prozent von maximal 30.000 Euro Investitionskosten erstattet die Förderbank KfW mo-

mentan beim Austausch des fossilen Brenners durch eine Wärmepumpe im Einfamilienhaus, bei mehr Wohnungen gelten andere Höchstgrenzen. Die Förderung im Einzelnen: 30 Prozent bekommt grundsätzlich jeder, 20 Prozent werden zusätzlich bis 2028 übernommen, wenn es sich bei der alten Anlage um eine Ölheizung handelt oder um eine Gasheizung, die mindestens 20 Jahre alt ist.

30 Prozent gibt es, wenn das zu versteuernde Haushaltseinkommen maximal 40.000 Euro beträgt, und 5 Prozent, wenn die Wärmepumpe ein natürliches Kältemittel wie Propan nutzt.



Umsteigen auf nachhaltige Energie: Der Einbau einer Wärmepumpe wird staatlich weiterhin mit bis zu 70 Prozent der Investitionskosten gefördert. Fotos: djd/Stiebel Eltron

UMZÜGE
Max Preuß
 Wir gratulieren herzlich zum 150-jährigen Bestehen.
Wir ziehen Sie um!
 Maßgeschneiderte Umzüge, Spezialtransporte und Einlagerungen.
Tel. 0 43 42/31 01

JOHN GRUPPE
 SCHÜTTGUT
 Jede Menge für Ihr Projekt
 GREBIN | B 430 04383.470

MALEREIBETRIEB
farbecht
 GMBH
 Telefon 04342 / 800 905
 www.maler-farbecht.de

ALEXANDER KNORR - IHR RASENTRAKTOR SPEZIALIST

- ✓ Große Markenvielfalt – Neue & geprüfte Gebrauchtmotoren
- ✓ Knorr Edition – exklusive Eigenmarke zum fairen Preis
- ✓ Lieferung im 25km Umkreis oder kostenloser Anhängerverleih
- ✓ Wartung, Service & Reparatur

KNORR
 MOTORGERÄTEHANDEL
 Lindenweg 6 - 23715 Klenzau
 Tel. 0178 / 140 38 79
 www.rasentraktor-verkauf.de

Läuferlebnis Helgoland-Schul-Staffelmarathon 2025

Helgoland/ Kreis Plön (t). „Helgoland, wir laufen los – der Schulmarathon ist riesengroß!“ So lautet der Refrain vom Song der Veranstaltung. Helgoland – das war von Beginn an auch der riesengroße Traum der zahlreichen Schülerinnen und Schüler der Hermann-Ehlers-Grundschule aus Preetz, die sich ab Anfang März wöchentlich zur Vorbereitung auf den Kreisentscheid am Rosenfelder See fest, die jeweils aus drei Schülerinnen und Schüler sowie einer Lehrkraft und einem Elternteil bestehen. Zu acht teilt sich eine Staffel die Marathonstrecke von 42,195 km, so dass jeweils etwa km pro Person zu absolvieren sind.

Am 9. Mai war es dann so weit: der gefühlt riesengroße Tag des Kreisentscheids und damit auch der Qualifikation für Helgoland. Und tatsächlich gelang es der ersten Staffel der Hermann-Ehlers-Schule mit dem ersten Platz das Ticket für Helgoland zu sichern. Ebenfalls qualifizierte sich bei den Grundschulen die Grundschule Lütjenburg. Bei den weiterführenden Schulen sicherte sich aus dem Kreis Plön das Gymnasium Schloss Plön das Weiterkommen.

So hieß dann am 13. Juni früh aufstehen. Bereits um 6:45 Uhr wurde die Preetzer Staffel an der Schule vom Bus eingesammelt, der alle Plöner Staffeln direkt nach Büsum fuhr. Dort am Hafen trafen dann sage und schreibe 51 Schul-Staffeln ein, die alle gemeinsam mit der Fähre ‚Funny Girl‘ nach Helgoland gefahren



Jubel nach dem Sieg beim Kreisentscheid in Schwentinental – die Hermann-Ehlers-Schule ist dabei!

Fotos: hfr

wurden.

Nach der Ankunft stand zunächst die Streckenerkundung auf dem Plan und somit auch die Begegnung mit der größten Herausforderung der Strecke: dem Düsenjäger! Der Anstieg wartet nach dem ersten Kilometer mit einer Länge von gut 200 Metern und einer Steigung von 40 % auf 60 Höhenmetern. Danach geht es über den Küstenwanderweg auf dem Oberland, ehe es kurz vor Ende der Rundstrecke ordentlich bergab ins Unterland. Die insgesamt 5,3 km lange Strecke hatte es also in sich.

Pünktlich um 09:30 Uhr erfolgte dann nach einem musikalischen Aufwärmprogramm mit dem Veranstaltungssong direkt auf der Promenade der Startschuss für die 51 Staffeln. Die 25 Grund-

natürlich bei Wind. Der kam am Samstagvormittag von Norden, so dass etwa ab der Hälfte bei der Langen Anna zusätzlich Gegenwind herrschte.

Doch davon ließen sich die Läuferinnen und Läufer nicht abschrecken und gaben ihr Bestes. Am Ende landete die Hermann-Ehlers-Schule aus Preetz mit einer Gesamtzeit von 3:40:57 auf Platz 16. Noch schneller lief die Grundschule Lütjenburg mit 3:29:32 auf Platz 8.. Bei den weiterführenden Schulen war das Gymnasium Schloss Plön in 3:29:04 noch einen Tick schneller und belegte Platz 15.

Am Ende stand für alle Teilnehmenden fest: Der Helgoland-Schul-Staffelmarathon 2025 war ein



Die Staffel der Hermann-Ehlers-Schule vor dem Start auf Helgoland.

schulen und 26 weiterführenden riesengroßes Erlebnis und alle Schulen liefen durchweg bei strahlendem Sonnenschein und wären gern auch im nächsten Jahr wieder mit dabei.

Saisonabschluss mit würdigem Vereinsmeister

Preetz (t). Am 14. Juni trafen sich die Mitglieder der Tischtennisabteilung des Preetzer TSV, um den Saisonabschluss 2024/25 zu feiern. Mit über 50 Anwesenden konnten man sich über eine rekordverdächtige Beteiligung freuen. Und so stand neben dem Auspielen der Vereinsmeisterschaft und einem Doppelturnier die Gemeinschaft im Mittelpunkt. „Von Jung bis Alt, vom Anfänger bis zum Oberligaspieler waren alle gekommen, um gemeinsam schöne Stunden zu erleben. Und es war einfach toll! Wir haben viel gelacht und uns ebenso außerhalb unseres Sports munter ausgetauscht“, berichtet Presse-

wartin Marion Nannen. Zugleich kam auch das leibliche Wohl nicht zu kurz. Trotz der tropischen Temperaturen in der Halle gaben die Spielerinnen und Spieler ebenfalls alles an den Tischen. Nach vielen Matches konnten abends die glücklichen Sieger gekürt werden. Vereinsmeister wurde vor begeisterter Kulisse Kai Franzen, der für ein Jahr den Wanderpokal sein Eigen nennen darf. „Ein Dank geht an dieser Stelle an alle, die unser Vereinsleben in



dieser außergewöhnlichen Form mitgestalten und für tolle Stunden in der Halle sorgen! Neben der Abteilungsleitung, den Trainern und Betreuern sind ebenfalls die Eltern zu nennen. Es ist beson-

ders, wie sich alle einbringen! Nun freuen wir uns auf die Saison 2025/26 und somit auf weitere glückliche und erfolgreiche Stunden in der Sporthalle!“, betont Marion Nannen.

Tierquälerei unter Wasser:

Im Großen Plöner See wurden Reusen unbekannter Herkunft geborgen

Plön (t). Die um den 15. Juni im Großen Plöner See entdeckten Reusen sind am gestrigen Montag (23. Juni 2025) geborgen worden. Der Taucher, der sie entdeckte, habe die Behörden darüber informiert, teilt Nicole Heyck, Kreis Plön, Stabsstelle für Öffentlichkeitsarbeit, mit. Die Reusen seien von der Fischereiaufsicht des Landes zusam-

men mit der Unteren Naturschutzbehörde sowie dem Veterinäramt des Kreises Plön geborgen worden.

Es habe sich herausgestellt, dass es sich um mehrere Reusenteile mit einer Gesamtlänge von rund 420 Metern Länge handelte. Die Fanggeräte seien nun vollständig geborgen und sichergestellt worden.

Das Prekäre: Sie waren offenbar schon über Monate aufgestellt und seien in der Zeit nicht kontrolliert worden. Man habe verwesene Fischreste darin gefunden, teilt der Kreis Plön mit, und die Kadaver fachgerecht entsorgt.

In den Reusen befanden sich zudem noch lebende Fische. Die Tiere habe man in den Großen Plöner See zurückge-

geben.

Aufgrund des Verdachts auf Verstoß gegen das Tierschutzgesetz, hier § 17, werde das Kreisveterinäramt Strafanzeige bei der Staatsanwaltschaft erstaten.

Ebenso bestehe nach hiesiger Kenntnis der Verdacht der Fischwilderei, der seitens der zuständigen Fischereiaufsicht weiter verfolgt werde.



Qualitätsgebrauchtwagen aus der Region

Alle Fahrzeuge TÜV-geprüft – zum Teil mit Garantie • Finanzierung • Inzahlungnahme

Dacia



Duster AccessII 1.0 TcE 90 Access 2WD, EZ 05/21, 67 kW, 53.472 km, Gletscherweiss, Klimaanlage, SHZ, BT, Notbremsass., MFL, Freisprechanl., viele weitere Extras

14.480,- €OHLA-Automobile GmbH

Ford



Focus Business 1.0 EcoBoost, EZ11/15, 74kW, 138.760km, Navi, Klimaanlage, Shz., SHA, Schiebedach, BT, ZV, PDC hinten, Regensensor, Freisprechanl., viele weitere Extras

7.480,- €OHLA-Automobile GmbH

Transit Courier 1.0 Trend, EZ11/19, 90.900 km, 74 kW, weiß, BT, Rückfahrkamera, Klimaanlage, Schiebetür beidseitig, AHK, NSW, ZV, viele weitere Extras

10.591,- €OHLA-Automobile GmbH

Kia



Picanto Vision 1.2, EZ 05/23, 62 kW, 6.453 km, udschneeweiss, Klimaauto., MFL, SHZ, Start/Stop-Automatik, BT, Freisprechanl., Notbremsass., Navi

13.980,- €OHLA-Automobile GmbH

Mercedes



C-Klasse T-Modell C 180 T CGI (205.240) C 180 T Avantgarde, EZ 03/16, 115 kW, 111.000 km, Polarweiss – Unilack, Navi, Fernlichtass., 2-Zonen-Klimaautomatik, SHZ, BT, Notbremsass., MFL, viele weitere Extras

16.980,- €OHLA-Automobile GmbH

NISSAN



Qashqai Visia1.2 DIG-T Visia, EZ 08/18, 85 kW, 108.000 km, Gun Metallic M, Klimaanlage, Verkehrszeichenerk., Spurhalteass., BT, Notbremsass., MFL, ZV, viele weitere Extras

12.980,- €OHLA-Automobile GmbH

Seat



Leon Style 1.0 Eco TSI, EZ 02/20, 85kW, 59.300km, mystery blau, Navi, Klimaauto, Shz., Panoramadach, BT, Apple CarPlay, schlüssellose ZV, viele weitere Extras

14.980,- €OHLA-Automobile GmbH

Ibiza Style1.0 TSI Style, EZ 02/21, 81 kW, 59.260 km, Klimaautomatik, SHZ, BT, Notbremsass., MFL, Touchscreen, LMF, viele weitere Extras

16.480,- €OHLA-Automobile GmbH

Arona 1.0 TSI Style, EZ 10/21, 37.657 km, candyweiss, PDC hinten, SHZ, Klimaautomatik, BT, weitere Extras

17.480,- €OHLA-Automobile GmbH

Arona 1.0 TSI Style OPF, EZ 02/20, 85kW, 59.200km, candyweiss, Klimaanlage, Shz., BT, MFL, Notbremsass., PDC hinten, Freisprechanl., viele weitere Extras

17.980,- €OHLA-Automobile GmbH

Arona 1.0 TSI Style DSG, EZ 02/24, 85kW, 25.000km, midnightblack, 2-Zonen-Klimaauto., Shz., SHA, BT, Notbremsass., Winterpaket, PDC hinten

20.870,- €OHLA-Automobile GmbH

Arona Style 1.0 TSI, EZ 02/24, 85 kW, 15 km, midnightblack, Klimaaut. 2-Zonen, SHZ, Spurhalteass., Verkehrszeichenerk., vollidigi. Kombiinstrument

22.870,- €OHLA-Automobile GmbH

Ateca FR1.5 TSI ACT FR OPF, EZ 02/21, 110 kW, 73.100 km, Kristallschwarz, Navi, Standheizung, Anhängerkupplung schwenkbar, Voll digitales Kombiinstrument, Klimaautomatik, Beheizbares Lenkrad, Soundsystem, viele weitere Extras

26.980,- €OHLA-Automobile GmbH

Ateca 1.5 TSI Act FR, EZ 11/21, 35.500km, 110kW, magic schwarz, Navi, Shz., AHK schwenkbar, 2-Zonen-Klimaautomatik, Standheizung, BT, diverse Assistenzsysteme, viele weitere Extras

27.480,- €OHLA-Automobile GmbH

Seat



Leon ST 1.5 TSI FR, AHK schwenkbar, voll digitales Kombiinstrument, 3-Zonen-Klimaauto., Shz., beheizb. Lenkrad, Soundsystem, Ambiente Licht, viele Extras

24.980,- €OHLA-Automobile GmbH

Skoda



Fabia 1.0 MPI Selection, EZ 07/24, 15 km, 59 kW, schwarz met., PDC hinten, Isofix, Klimaanlage, LED-Scheinwerfer, Isofix, MFL, viel weitere Extras

16.980,- €OHLA-Automobile GmbH

Kamiq 1.0 TSI Drive, EZ 01/25, 85kW, 15km, candyweiss, voll digitales Kombiinstrument, Klimaanlage, Shz., Verkehrsschilderk., SHA, BT, LMF, PDC hinten, viele weitere Extras

21.980,- €OHLA-Automobile GmbH

Octavia Combi Clever1.5 TSI ACT Clever, EZ 12/21, 110 kW, 41.293 km, Navi, Fernlichtass., Sitzbelüftung, Massagesitze, Klimaanlage, 3-Zonen-Klimaautomatik, SHZ vo.+hi., viele weitere Extras

24.980,- €OHLA-Automobile GmbH

Kamiq Essence 1.0 TSI DSG Apple/Android, EZ 05/25, 85 kW, 20 km, Graphite-Grau Metallic, Navi, Voll digitales Kombiinstrument, Klimaanlage, SHZ, Verkehrszeichenerk., Spurhalteass., BT, viele weitere Extras

24.980,- €OHLA-Automobile GmbH

Octavia Combi Style2.0 TDI DPF Style, EZ 12/20, 110 kW, 53.900 km, Navi, Standheizung, Sitzbelüftung, Anhängerkupplung schwenkbar, Head-up Display, Voll digitales Kombiinstrument, 2-Zonen-Klimaautomatik, viele weitere Extras

27.480,- €OHLA-Automobile GmbH

Volkswagen



T-Cross, EZ 03/21, 70 kW, 60 tkm, Deep Black Perleffekt, Klimaanlage, Sitzhgz., Spurhalteass., Totwinkelass., BT, Leder- MFL, LMF, Freisprechanl., Lichtsensor, PDC vorne + hinten

16.480,- €OHLA-Automobile

Automarkt

!Ankauf aller PKW, Geländewagen, Busse, Toyota, Cit.Berlingo, Galaxy, a. def., am WE 04521-8489877

Familie sucht Wohnwagen oder Wohnmobil Tel. 0172-2971886

Gesucht – gefunden!

Mit einer Anzeige im reporter kein Problem!

!Ankauf aller KFZ, Van, Busse, Geländewagen, LKW, alle Japaner, z.B. Toyota, Audi, Skoda, VW, MB, BMW, Opel, Fiat, Ford, Hyundai, Citroen, Renault, Seat, Volvo, Kia, gerne ohne TÜV, auch defekt, Export, gute Preise! Mo-So - 0163-620 86 70

Wir kaufen Wohnmobile

+ Wohnwagen

Tel.: 03944-36160
www.wm-aw.de Fa.



Ihr Vertrauen ist unsere Motivation

OHLA-AUTOMOBILE GmbH
Freier Händler • Verkauf aller Marken

Kieler Straße 29 • 24321 Lütjenburg
Tel. 0 43 81 / 4 05 70 • www.OHLA.de



Ihr Service-Partner
für alle Fahrzeugmarken

• Inspektion und Reparatur • www.auto-service-schulz.de

Gartenstraße 7 • Plön • Tel. 0 45 22 / 49 68

Die aktuelle Ausgabe jeden Mittwoch auch im Internet.

www.der-reporter.info

Zirkus Sonnenschein Lebrade:

Kinder ab fünf Jahren lernen spielerisch den Einstieg

Lebrade/ Dannau (los). Der Kinder-Zirkus Sonnenschein erweitert sein Altersspektrum. Anders als bisher können nun auch Vorschulkinder ab fünf Jahren angemeldet werden. „In Zukunft möchte ich aufgrund der Nachfrage eine neue Gruppe starten, die noch im Kindergartenalter einen spielerischen Einstieg in die Zirkuswelt ermöglicht“, kündigt Leiterin Katharina Tiedemann an. Das Training der kleinen Anfänger werde am Dienstagnach-

mittag stattfinden. Die Freude an der Bewegung, die ersten Erfahrungen mit turnerischen und zirkusspezifischen Elementen, ein erstes Gefühl des Miteinanders und ein anfängliches Kennenlernen der Zirkuswelt sollen im Mittelpunkt stehen, hebt sie hervor. Schon im Herbst können die Kinder im Rahmen der großen Jahresaufführung mitwirken und einen ersten kleinen Auftritt erleben. Das Training findet im Sommer-

halbjahr bei mir auf dem Hof Sonnenschein in Lebrade statt. Im Winterhalbjahr werde aufgrund der Kälte voraussichtlich die Turnhalle der Grundschule in Dannau genutzt, so Tiedemann. In zwei weiteren Gruppen gibt es noch Kapazitäten, so dass auch ältere Kinder und Jugendliche einsteigen können. So gebe es freie Plätze in der Montagsgruppe, in der die jüngeren trainieren, sowie in der Samstagsgruppe der älteren, bereits fortgeschrittenen

Teilnehmer. Um sich Bühnenreif präsentieren zu können, ist viel Übung das Grundrezept. „Es geht insbesondere um das Selbstvertrauen, zu sich, wie man ist, zu stehen und die innere Stärke dafür zu entwickeln“, verdeutlicht Katharina Tiedemann. Ohnehin erfordere es viel Mut, sich vor Publikum in Szene zu setzen. Und so haben die Nachwuchskrobaten alle Hände voll damit zu tun, sich auf die künftigen Auftritte vorzubereiten. In der



STELLENMARKT

Alle Stellenausschreibungen auch online auf [sicherdirindenjob.de](https://www.sicherdirindenjob.de)
Jetzt durchstarten!



Gemeindemitarbeiter*in (m/w/d)

Vollzeit - unbefristet

für den Ortsentwässerungsbetrieb Schönberg

Für detaillierte Informationen und Ihre Bewerbung nutzen Sie bitte das Stellenportal des Amtes Probstei auf www.amt-probstei.de.

Gemeinde Schönberg – Der Bürgermeister – Knüll 4 – 24217 Schönberg



Gärtner/Gärtnerin in Vollzeit und ganzjährig für eine angelegte und große Gartenanlage mit Staudenbeeten, Hecken und alten Bäumen. Eine Dienstwohnung kann gestellt werden. Ein Führerschein der Kl. 3 ist Voraussetzung. Sie können selbstständig arbeiten, sind kreativ und wollen neues und mehr gestalten. Tel. 0172-4384389

Dachdecker erledigt für Sie alle großen und kleinen Arbeiten am Dach. Spez. für Flachdach sowie Malerarbeiten. Tel.: 01575-7664575

RR LOGISTICS
international movers

Umzugsspedition · Entsorgung
Lagerung · Service

UMZÜGE
Weltweit

WIR SUCHEN DICH

- **Umzugshelfer** (m/w/d)
- **Teamleiter** (m/w/d)
- **Lkw-Fahrer** (m/w/d)
Kl. B/C/CE

Bewerbungen
gerne telefonisch oder an
info@rr-logistics.de

Sierksdorfer Str. 13 · **Neustadt**
Tel. **04561 5268972**
www.rr-logistics.de

Das Amt Probstei sucht

Sachbearbeitung Poolstelle
(m/w/d)

in Vollzeit

Weitere Informationen finden Sie unter: www.amt-probstei.de
Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung bis 13.07.2025.
Amt Probstei – Der Amtsdirektor – Knüll 4 – 24217 Schönberg



Bei der Plöner Kulturnacht präsentierten sich die kleinen Nachwuchskrobaten des Kinder-Zirkus Sonnenschein mit einem bunten Programm. Foto: Schneider (Archiv)

Ben Scheune des Bauernhofs Sonnenschein (Lebrade Richtung Falkendorf) hat Katharinan einen Bereich zu einer Art Turnhalle umfunktioniert und ausgestattet. Konzentriert geht es hier beim Training zur Sache,

wird Neues einstudiert und am Erlernten gefeilt. Die Kinder und Jugendlichen balancieren auf Balken, Seilen und großen Laufkugeln, lernen zu tanzen, drehen auf Ein- und Hochrädern ihre Runden, üben Clow-

nerie und jonglieren mit Bällen und brennenden Keulen. Dass ihr Programm alles andere als ein Kinderspiel ist, stellten die jungen Zirkuskünstler in der Vergangenheit regelmäßig bei

der Plöner Kulturnacht unter Beweis. Der Kinderzirkus startete 2006 und hatte 2007 seinen ersten Auftritt.

Weitere Auskünfte: katharinat123@gmx.de

BEWERBUNG **STELLENMARKT**
 Alle Stellenanzeigen auch online auf **sicherdirdejob.de**
 Jetzt durchstarten!



In unserer modernen, von der Deutschen Rentenversicherung Nord betriebenen Rehabilitationskliniken suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt am Standort Malente eine/einen

Sekretär*in für die Ärztliche Leitung (m/w/d)

Die Stelle ist in Voll- oder Teilzeit zunächst befristet auf zwei Jahre zu besetzen mit der Option der Verlängerung.

Ihre Aufgaben:

- Erfassen von Korrespondenzen und Protokollen
- Terminkoordination der Leitenden Ärzte
- Postbearbeitung und Versandvorbereitung
- Termin Vor- und Nachbereitung
- Übernahme leichter Projektarbeit
- Abrechnung der Privatambulanzen

Ihr Profil:

- Eine abgeschlossene Ausbildung als Medizinische Fachangestellte mit mehrjähriger Erfahrung in der Sekretariatsorganisation oder eine kaufmännische Ausbildung.
- Sicheres Schreiben nach Diktat
- Gute Kenntnisse der medizinischen Nomenklatur
- Fundierte Kenntnisse in MS-Office-Word
- Selbstständiges Arbeiten
- Teamfähigkeit
- Freundlicher und verständnisvoller Umgang mit Patienten und Kolleg*innen

Wir bieten Ihnen:

- Eine Voll- oder Teilzeitstelle befristet auf zwei Jahre mit der Option auf Verlängerung
- Eine Bezahlung bis zur Entgeltgruppe E7 des TgDRV-Tarif bei Vorliegen der persönlichen und tariflichen Voraussetzungen
- Eine Betriebliche Altersvorsorge (VBL)
- Die Zusammenarbeit in einem interprofessionellen und interdisziplinären kollegialen Team
- Wir unterstützen die Vereinbarkeit von Familie und Beruf

Berufsanfänger sind ausdrücklich willkommen. Schwerbehinderte und ihnen Gleichgestellte haben Vorrang vor Bewerbern gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung.

Beschäftigte in „Einrichtungen des öffentlichen Gesundheitsdienstes, in denen medizinische Untersuchungen, Präventionsmaßnahmen oder ambulante Behandlungen durchgeführt werden“ (§ 23 Abs. 3 Ziffer 10 Infektionsschutzgesetz) müssen nach dem Masernschutzgesetz einen Immunitätsnachweis gegen Masern vorlegen, wenn diese nach dem 31. Dezember 1970 geboren sind. Den Nachweis bitten wir mit den Bewerbungsunterlagen zu übersenden.

Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an: Frau Oelke (stellv. Kaufm.-Leitung) unter der Telefon-Nr: 04523 993-7110.

Ihre Bewerbung senden Sie bitte ausschließlich per Mail bis zum 20.07.2025 an die Mühlenbergklinik, Personalstelle, z.Hd. Frau Lips, Frahmallee 1-7, 23714 Bad Malente, bewerbung@muehlenbergklinik.de.

BEWERBUNG **STELLENMARKT**
 Alle Stellenanzeigen auch online auf **sicherdirdejob.de**
 Jetzt durchstarten!

Friseur/in gesucht
 in Preetz zum nächstmögl.
 Zeitpunkt in Voll-/Teilzeit
 Tel.: 0171- 36 86 524

VERTEILER
GESUCHT!
 Bist Du dabei?
 Wir suchen Zusteller für den Bereich:

- Dersau
- Plön

Bewirb Dich jetzt:
 telefonisch unter 0 45 21 - 70 11 0
 oder unter vertrieb@der-reporter.info
 Das Familienwochenblatt

Weitere Infos und Bewerbungsformular unter:
www.zeitungenvertreiben.de

Finden Sie den perfekten Mitarbeiter für Ihr Unternehmen!

Wir beraten Sie gern!
 04521 / 70 11-0

der reporter

Ersatztermin für Benefiz-Versteigerung

Petonke-Bilder kommen am 4. Juli im Ratssaal unter den Hammer

Preetz (t). Die ursprünglich auf dem Preetzer Schusterfest geplante Bilderversteigerung fiel wetterbedingt am 25. Mai ins Wasser. Jetzt steht der Ersatztermin für die Veranstaltung fest: Das besondere Event zum 155-jährigen Stadtjubiläum geht am Freitag, 4. Juli, um 17.30 Uhr im Ratssaal, Bahnhofstraße 27, über die Bühne.

Unter der Regie von Stadtpräsident Hans-Jürgen Gärtner kommen 20 beeindruckende Fotografien des bekannten Preetzer Fotografen Wolfgang Petonke (1919-1964) aus den 1950er- und 1960er-Jahren unter den Hammer.

Die Bilder, allesamt auf hochwertige Keilrahmen aufgezogen, wurden in Zusammenarbeit mit Stephanie und Wieland von Westernhagen, die den

Nachlass des Fotojournalisten verwalten, ausgewählt und gedruckt. Sie sind in den Formaten 40x40 und 60x60 Zentimeter erhältlich.

Der gesamte Auktionserlös kommt einem guten Zweck zugute: 50 Prozent gehen an das Wildtierheim Preetz, die andere Hälfte an den Verein „Theos Wiese“. Beide Organisationen engagieren sich für den Schutz und das Wohlergehen von Tieren – ein Anliegen, das auch dem Naturfotografen Wolfgang Petonke besonders am Herzen liegt.

Interessierte Bürgerinnen und Bürger konnten die Bilder bereits im Mai in Schaufenstern verschiedener Innenstadtgeschäfte besichtigen. Es besteht weiterhin die Möglichkeit, schriftlich ein stilles Gebot ab-

zugeben – und zwar bis zum 2. Juli, 12 Uhr, an das Rathaus Preetz, z. Hd. Frau Borscheid, Bahnhofstraße 24, 24211 Preetz oder per E-Mail an vorzimmer@preetz.de.

Eine Übersicht aller verfügbaren Fotografien mit den jeweiligen Größen und Startgeboten ist online auf www.preetz.de/Verwaltung-Politik/Aktuelles/ zu finden.

Gemeinde Malente:

Vollsperrung der Neversfelder Straße

Malente (t). Aufgrund eines Schadens an der Schmutzwasserleitung ist die Neversfelder Straße in Malente vom 30. Juni bis einschließlich 25. Juli voll gesperrt.

Der Sperrabschnitt befindet sich auf Höhe der Hausnummer 8 und reicht bis zum Abzweigungsbereich zur Marktstraße. Fußgänger können die

Baustelle jedoch passieren. Die Schulbushaltestelle vor der Gemeinschaftsschule wird in die Marktstraße verlegt. Im Bereich der Ersatzbushaltestelle gilt eine Geschwindigkeitsbegrenzung von zehn Stundenkilometer. Der Parkplatz gegenüber der Schule an den Auewiesen ist über Neversfelde anfahrbar.

Barocker Klang in der Stadtkirche

Preetz (t). Die Reihe der wöchentlichen Marktmusiken setzt die evangelische Kirchengemeinde Preetz am Sonnabend, 5. Juli, um 11.30 Uhr in der Stadtkirche fort. Diesmal steht die kostenlo-

se, halbstündige Veranstaltung unter dem Titel „Norddeutscher barocker Glanz“. Die Sopranistin Anne-Maj Hansen präsentiert mit einem Streichensembel und einem Cembalo barocke Kantaten.

Summer Jazz auf dem Redderberg

Dersau (t). Das Sunday Morning Jazz Orchestra spielt am Sonnabend, 5. Juli, im Dorftreff auf dem

Redderberg 1 in Dersau. Geöffnet ist ab 19 Uhr, das Konzert beginnt um 20 Uhr. Der Eintritt ist frei.

Immobilien

RATZ FATZ PLATZ

• **Haushaltsauflösungen**
Entrümpelungen (besenrein)
Keller, Dachboden, Haus, Wohnung, Garage, Entkernung usw...
(mit Wertanrechnung)

• **Kleinumzüge**

Tel. 0174 / 716 32 14

Was ist Ihre Immobilie wirklich Wert?

Wir bewerten kostenlos und unverbindlich.

Kontaktieren Sie uns für eine schnelle, kostenlose Einschätzung.

Kiel, Forstweg 81,

Tel. 0431/80 46 79

pohl-immobilien.de



Kaufgesuche

Als Geldanlage oder Eigennutz! Ärztin kauft sofort od. später Ein- oder Mehrfam.-Hs., RH/DHH, Resthof od. evtl. gr. ETW, evtl. wohnen bleiben der Verkäufer möglich in/od. Großraum HL/Ostseehäfen von privat Tel. 0176-87791087

Haus oder Baugrundstück am See mit eigenem Seezugang v. Unternehmer im Ruhestand gesucht, 0151-50834131. Bitte-Anbieten@gmx.de

Bauingenieur mit Familie sucht Einfamilienhaus im Einzugsbereich Preetz. Finanzierung gesichert.

Kiel, Forstweg 81,

Tel. 0431/80 46 79

pohl-immobilien.de



Ostseeliebhaber (Arzt) su. dringend ein schönes Wochenend-/Ferienhaus an der **Wendtorfer Schleuse/Heidkate/Kalifornien**.

Kiel, Forstweg 81,

Tel. 0431/80 46 79

pohl-immobilien.de



Kaufgesuche



Eutiner Paar sucht ein Haus in Eutin. Wir sind bei der Hausgröße, beim Zustand des Hauses, dem Zeitpunkt und dem Finanziellen recht flexibel. Wir freuen uns über einen Anruf und hoffen, auf diesem Wege unser Häuschen zu finden. Tel. 04521-8581459

Mietgesuche

Frührentner NR/NT sucht kleine Einliegerwhg./Haus zur Langzeitmiete. Biete auf Wunsch Mithilfe im Garten oder Fahrten mit meinem PKW an. MfG Tel. 0176-83217344

Suche gr. Garage, kl. Scheune oder Halle zur Miete oder Kauf, als Unterstellplatz für mein Wohnmobil. Bitte alles anbieten. Tel. 0176-83217344

Verkäufe

Bungalow auf Fehmarn zu verk. Mail: Butjerbrunnen@t-online.de

Vermietung

Zwischen Plön und Ascheberg (Dörnick) helle 2,5 Zimmer, 65 qm Dachwohnung ohne Balkon, aber mit Blick über den Großen Plöner See für 710,- € warm, Schufa Abfrage, Mietkaution 1000,- € in einer Bankbürgschaft sofort zum 01.08.2025 zu vermieten. Für Hund nicht geeignet. Katzen nicht besonders. Bei Interesse: siggivoss@gmx.de, Tel. 04522-749084, Fax: 04522-508620

Abfallannahme 24306 Kossau
Betriebsgelände Kossau Tel. (0 45 22)
7-16.30 Uhr, Sa. 8-12 Uhr **746 600**

Annahme auch von Bau u. Gartenabfällen.

Container-Service
Plön GmbH

Gesucht-gefunden!

Mit einer Anzeige im reporter kein Problem!

Qualität
seit 2010

„Sommer auf Fanö“

Debütroman einer Preetzerin

Preetz (t). Am Donnerstag, 3. Juli, um 19.30 Uhr liest Autorin Susanne Behrends in ihrer Heimatstadt Preetz aus ihrem Debütroman „Sommer auf Fanö“ (KJM Verlag; 22 Euro) auf Einladung der Volkshochschule Preetz in der Mensa der Schulen am Hufenweg 5. In ihrem Buch beschäftigt sie sich mit unterschiedlichen Frauengeschichten zu verschiedenen Zeiten – 1905, 1969 und 2023. Lene, Sophia, Ida, Sabine, Sylvia, Katrine, Carla verbindet der Drang, sich aus ihren persönlichen und gesellschaftlichen

Zwängen zu befreien. Sie alle müssen kämpfen, um sich zu behaupten, um ihr Leben selbst in die Hand zu nehmen und ihr Träume zu verwirklichen. Gleichzeitig ist der Roman eine Liebeserklärung an die Insel Fanö. Susanne Behrends arbeitet als Fachschwester für Dialyse in Kiel. Das Schreiben begleitet die Schleswig-Holsteinerin seit ihrer Jugend, sie beteiligte sich an Schreibwettbewerben, Poetry Slams und Lesungen. Der Eintritt zur Lesung in Preetz kostet 12 Euro.

Im Gemeindehaus Preetz:

„Gesprächsangebot 50+“

Preetz (t). Das „Gesprächsangebot 50+“ bietet die evangelischen Kirchengemeinde Preetz regelmäßig einmal im Monat an. Menschen ab 50 Jahren sind eingeladen, über wichtige und interessante Themen ins Gespräch zu kommen. Es geht um Fragen des Glaubens, um gesellschaftliche Herausforderungen, Themen des Älterwerdens oder Spannendes

aus dem Teilnehmerkreis. Pastorin Ute Parra, Eva Meggers und Dr. Ruth Pfau heißen alle Interessierten am Freitag, 4. Juli, um 19 Uhr im großen Saal des Gemeindehauses an der Stadtkirche willkommen. Das Thema lautet „Umgang mit Ängsten“. Wer eine Mitfahrgelegenheit benötigt, möge sich kurzfristig im Kirchenbüro, Telefon 04342-7991100, melden.

Frauen. Macht. Worte

Dialograum für Frauen* im Kreis Plön

Plön (t). Mit dem neuen Dialograum „Frauen. Macht. Worte.“ ist ein Ort für Austausch, Reflexion und gemeinsames Weiterdenken im Kreis Plön entstanden. Die regelmäßigen offenen Treffen finden jeweils am ersten Dienstag von 15 bis 16.30 Uhr in den ungeraden Monaten des Jahres statt – das nächste Mal also im Juli. Die Treffen dienen dazu, gesellschaftliche Fragen, politische Perspektiven und strukturelle Herausforderungen gemeinsam zu diskutieren. Es

geht auch um das Sichtbarmachen von Themen und Anliegen, die oft unterrepräsentiert bleiben.

Veranstaltungsort ist das Café Duft im Haus der Diakonie, Am Alten Amtsgericht 5 in Preetz (Verzehr auf eigene Kosten). Veranstalterinnen sind Julia Jünemann, Evangelisches Bildungswerk des Kirchenkreises Plön-Segeberg, Frauen, Nachhaltigkeit & Engagement und Yvonne Deerberg, Gleichstellungsbeauftragte Kreis Plön.

Torhaus-Museum Seedorf öffnet am 6. Juli

Seedorf (t). Sie wollten schon immer mal ins Seedorfer Torhaus? Am Sonntag, 6. Juli, ist wieder Gelegenheit dazu. Das Torhaus-Museum in Seedorf öffnet von 14 bis 17 Uhr. Hier können sich die Besucher in die Jahrhunderte alte Geschichte dieses Hauses entführen lassen. Vom Gefängnis geht es über alte, ausgetretene Stufen, auf denen auch schon der Erbauer Ritter Blome wandelte, durch das Museum und den Rittersaal

bis in den Glockenturm. Außerdem gibt viel Wissenswertes zur Guts Geschichte. Dabei ist ein Rundgang durch die Ausstellung ebenso möglich wie eine Führung durch das Torhaus. Das Torhaus-Museum öffnet auch am 3. August sowie am 14. September zum Tag des offenen Denkmals. Der Eintritt beträgt 3 Euro, mit Führung 4 Euro, ermäßigt die Hälfte. Weitere Infos sind online auf www.gemeinde-seedorf.de zu finden.

Kleinanzeigen

Ankäufe

Gesucht wird Modeschmuck Ohringe Armbänder Ketten Tel. 0172-8139429

Achtung liebe Holsteiner!!!

Auktionshaus Holstein kauft Schallplatten, Pelze, Brillen, alte Puppen, Kristallglas, Handtaschen, Abendkleider, Tischwäsche, Röhrenfernseher, alte Radios, Porzellan, Uhren, Zinn, Silberbestecke u. Schmuck aller Art zu Höchstpreisen! Einfach alles anbieten. **Frau Franz, Tel. 0172 - 1 76 79 71**

AN- & VERKAUF

Gold & Silber Schmuck

Omaschmuck • Bruchgold

Zahngold • Silberbestecke

Porzellan-Figuren • Bernstein

Uhren • Münzen • Militaria

Spielzeug • Postkarten, Fotos

Ankauf von ganzen Nachlässen

BARGELD SOFORT!

das STÖBERLÄDCHEN

Montags-Samstags 10:30-13:00 Uhr

oder nach Vereinbarung

Kirchenstraße 17 • 24211 Preetz

(neben Firma Eitling)

Telefon (0 43 42) 30 93 16

Ankäufe

Kaufe alles aus Großelternzeiten, von Trödel bis Antik, gerne alles anbieten, von privat

Frau G. ☎ 0163-9115650

Bekanntschaffen

Rentner, in den besten Jahren, gesellig und unternehmungslustig, möchte eine Frau kennenlernen, denn gemeinsam ist das Leben einfach schöner. Haben Sie etwas Mut! Bringen Sie Farbe in Ihr Leben und rufen Sie an. Tel. 04383-838 (vzw. ab 20 Uhr)

Handwerk

Klavierstimmen, Ausführung sämtlicher Klavierbauarbeiten
Stefan Schafft, Dannau
Tel. 0 43 83 / 99 96 20

Handwerker-Sofort-Service
Dachreinigung + Rinne,
Terrasse, Zäune, Fliesen & alle anfallenden Gartenarbeiten.
Tel. 0179-6157424

Tiermarkt

An Plöner Hundeliebhaber: Du hättest gerne 1 kl. Hund, Geld & Zeit fehlt? Dann melde dich, wir suchen Patin ohne Kosten für Mini-Terrier 1-2 Nachmittage pro Woche. Tel. 0176-99898127 oder 04522-7959603 ab 20:00 Uhr

Familienhündin sucht neues Zuhause! mittelgroß, Pass + Chip, in DE geb.! Benötigt Zeit, Auslauf + Fellpflege! Schutzvertrag + Gebühr. Tel. 0151-44953318

Verschiedenes

Dachdecker hat noch Termine frei
Alle Arbeiten rund ums Dach sowie Gaube, Flachdach, Schornstein, Dachrinne, Dämmung, Velux-Fenster, Giebel, Dachüberstand u.v.m
Tel.: 0176/30565766

Gärtner sucht Arbeit und macht Ihren Garten schön!

Hecken, Büsche & (Obst-) Bäume. Begrüden von Terrassen & Wegen & Neuverlegung (Zäune).
Wir säubern auch Beete, Terrassen & Wege von Unkraut mit Abfuhr.
Auch Jahresbetreuung.
Jetzt Rasen vertikutieren, säen, düngen, walzen. T: 0 15 75 - 0 14 05 94

Verschiedenes

Liebe Leser aufgepasst!!!

Suche versilb. Besteck, Porzellan, Kristall, Zinn, Münzen, Puppen, Gobelin, Nerze, Schmuck, Uhren, Perserteppiche, Zigarren, Militaria, usw.
Frau Petermann Tel. 0174-3862067
Ich weise mich aus!

Achtung!!! Kaufe Kronleuchter, Wand- und Standuhren, Bilder, Kristall, Porzellan, Nähmaschinen, Pelze & Schmuck aller Art.
Herr Blum · Tel. 0177-6976210

Günstige Maler-/Bodenverlegarbeiten, Tel. 01577-3843670

Apple Produkte und Zubehör
sales@jessenlenz.de
www.jessenlenz.de

Zweirad


ZWEIRAD HANNS
Inhaber Thomas Hanns
Schellhorner Str. 6, 24211 Preetz
☎ 04342/889699, www.zweirad-hanns.de
Schlüsseldienst

C 26207

der reporter

Das Familienwochenblatt

Plön/Preetz

Erscheinungsgebiet: Plön, Preetz, Dersau, Ascheberg, Rastorf, Selent, Grebin sowie alle in diesem Gebiet liegenden Orte.

Büro Eutin

Lübecker Str. 12, 23701 Eutin
Tel. Anzeigen (04521) 7011-0
Tel. Zustellung (04521) 7011-0

BURG-VERLAG GmbH & Co KG
Fehmarnsches Tageblatt
23769 Burg auf Fehmarn
Gertrudenthaler Straße 3

Herausgeber: Burg-Verlag

Anzeigen: Maxa Obenhausen, Marco Lützel,
Torge Klinker, Jan Weiland

Redaktion: Volker Graap, Lotta Schneider
Gesamtherstellung: Burg-Verlag
31. Jahrgang
Gültige Anzeigenpreisliste: 1/2025

Druckauflage 3. Quartal 2024
Ausgabe Plön/Preetz: 23.000
Eutin/Malente & Plön/Preetz: 50.500

**Annahmeschluss
für Anzeigen
und Redaktion:
montags 16 Uhr!**

E-Mail für Anzeigen:
buero@der-reporter.info
E-Mail für Redaktion:
redaktion@der-reporter.info

Unsere Partner:

»der reporter« Eutin
Burg Verlag GmbH & Co. KG,
Tel. (0 45 21) 70 11 - 0, Fax 70 11 33

»der reporter« Neustadt
BALTICUM-Verlag,
Tel. (0 45 61) 51 70 - 0, Fax 51 70 90

»der reporter« Timmendorfer Strand
Verlag: PM-Druck,
Tel. (0 45 03) 21 40, Fax 83 08

»der reporter« Fehmarn / Heiligenhafen
Stüben-Verlag-Werbung,
Tel. (0 43 71) 8 62 70, Fax 92 97

»der reporter« Oldenburg in Holstein
Burg Verlag GmbH & Co. KG,
Tel. (0 43 61) 62011-0, Fax 62011-44

»nord reporter« Kühlungsborn
nord reporter Klaus Koch e.K.,
Tel. (038293) - 41 000

»Probsteer«
Burg Verlag GmbH & Co. KG,
Tel. (0800) 4 54 01 11, Fax (04361) 62011-44

»DER KURIER am Wochenende«
Oldenburg in Holstein
Burg Verlag GmbH & Co. KG
Tel.: (04361) 62011-0, Fax 62011-44



Für Hörfehler, die bei der telefonischen Aufgabe von Annoncen entstehen, übernimmt der Verlag keine Haftung. In jedem Fall ist der Auftraggeber zur Zahlung der Annoncen-Rechnung verpflichtet.

Falls Sie diese Zeitung nicht mehr erhalten möchten, bitten wir Sie um einen Hinweis unter Angabe Ihrer Anschrift per E-Mail an diese Adresse: vertrieb@burg-verlag.info, damit wir unsere Zusteller davon in Kenntnis setzen können. Ideal wäre auch einen Aufkleber auf Ihrem Briefkasten mit dem Hinweis „bitte keine kostenlosen Zeitungen“ anzubringen. Weitere Informationen finden Sie auch auf dem Verbraucherportal www.werbung-im-briefkasten.de

AUSSTELLUNGEN

PLÖN

Museum des Kreises Plön,
Johannisstraße 1:

Öffnungszeiten: Dienstag bis Sonntag von 12 bis 17 Uhr

PREETZ

Heimatemuseum, Mühlenstraße 14:

Ausgrabung der Haimkrogkoppel – neue Funde -
Dauerausstellung von Neolithikum zur Neuzeit mit Keramik-, Silber- und Schusterzimmer
Dauerausstellung Papiertheater und Papiermodelle
Öffnungszeiten: Samstag und Sonntag von 15 bis 17 Uhr.

Kunstkreis Preetz e.V.,
Gasstraße 5, 1. Stock

Bis 29. Juni 2025: Holzschnitt mit Gertrud Hinrichsmeyer und Christin Karbau
Öffnungszeiten: Freitag, Samstag und Sonntag von 15 bis 18 Uhr.

Stadtbücherei

Öffnungszeiten: Montags, dienstags und freitags von 10-13 Uhr und von 14-18 Uhr, donnerstags von 10-13 und 14-19 Uhr sowie samstag von 10 bis 13 Uhr

WITTMOLDT

Seeweg Gut Wittmoldt

Bis 9. November: Ich sehe, was ich weiß. „ Kristalle im polarisierten Licht“
Fotografie von Bernd Perlbach.

FEIERN/FESTE

BREDENEEK

Montag, 30. Juni

18 Uhr Ein Sommerabend im Schlosspark, Schloss Bredeneek, Anmeldung unter 04303-282

HEIKENDORF

Samstag, 28. Juni

11 Uhr Windjammerparade, Gemeindeglocke und Fördeufer, Mönkenberg/Heikendorf
11 bis 13 Uhr De Brummelbutjes, Shanties, Schröderstrand

PLÖN

Samstag, 28. Juni

19 Uhr Benefizkonzert für die Nikolaikirche, Ev.-luth. Kirchengemeinde, Gemeindehaus, Markt 26

Beilagen-Hinweis

Dieser Ausgabe unseres Familienwochenblattes liegen folgende Prospekte bei:

Teilausgabe Eutin

- Bremer Baumarkt
- Domann Eutin
- ZVO

Teilausgabe Plön/Preetz

- Bremer Baumarkt
- Domann Eutin

Wir bitten um freundliche Beachtung

Fragen hierzu beantworten

wir Ihnen gern unter

04521/7011 - 0.

Kontakte

Susi braucht Liebe
Ruf an 09005-1067563
1,99€/Min aus allen deutschen Netzen

FEIERN/FESTE

Mittwoch, 2. Juli

19 bis 21 Uhr Das Leben ein Tanz, Andreas Neubauer und Band „Akrobat“, Kulturforum, Alte Schlossgärtnerei, Schlossgebiet 9a

PREETZ

Donnerstag, 26. Juni

20 Uhr Die Welt wird Traum – Der Traum wird Welt, Klang-Galerie, Räume des Kunstkreises Preetz, Gasstraße 5

WIELEN

Sonntag, 29. Juni

16 Uhr Konzert mit dem Universitätsorchester Lübeck, Leitung Sönke Grohmann, Hof Brache

FLOH-/MÄRKTE

GREBIN

Samstag, 28. Juni

9 bis 15 Uhr Traditioneller Mühlenberg-Flohmarkt

PLÖN

Dienstag und Freitag

8 bis 13 Uhr: Wochenmarkt, Marktplatz

PREETZ

Mittwoch und Samstag

8 Uhr: Wochenmarkt, Marktplatz

FREIZEIT

PLÖN

Weltladens in Plön, Markt 25

Öffnungszeiten: Montag bis Samstag 10-12 Uhr. Donnerstag 15-17 Uhr.

Kleidergarage,

Gemeindesaal am Markt 26

Öffnungszeiten: Montags bis freitags von 9-11.30 Uhr sowie nachmittags von 15-17 Uhr

Mittwoch, 25. Juni

17 Uhr Welt retten im Garten, Alte Schlossgärtnerei, Schlossgebiet 9a

Samstag, 28. Juni

Benefizkonzert zugunsten der Nikolaikirche

Jeden 2. und 4. Dienstag

15 Uhr Seniorenbeirat plaudert im Osterkarree, Schillener Straße 2

Freitag

14.30 bis 17.15 Uhr Schach für Jung und Alt, Osterkarree, Schillener Straße 2, Infos unter 0176-61440891

PREETZ

Freitag

15 Uhr: Treffpunkt für ukr. Chor und Cafe, Katholische Kirche Christus Erlöser, Hufenweg 19, Infos unter 04342-7269814

FÜHRUNG

LÜTJENBURG

Mittwoch

15 Uhr: Turmhügelburg-Führung, Treff: Eingang des Museums

Sonntag

11.30 Uhr: Turmhügelburg-Führung, Treff: Eingang des Museums

PLÖN

Donnerstag, 26. Juni

19.30 Uhr Naturkundliche Kanu-Tour, Schwentine-Infozentrum, Ölmühlenallee

Sonntag, 29. Juni

14.30, 16 und 17.30 Uhr Schlossführung, Tourist Info Plön

Mittwoch und Sonntag

15 bis 15.45 Uhr: Prinzenhausführung, Schlossgebiet 10

FÜHRUNG

PLÖN

Samstag, 28. Juni

11 Uhr Stadtführung, Tourist-Info Großer Plöner See, Anmeldung unter 04522-50950

Montag, 30. Juni

11 Uhr Stadtführung, Tourist-Info Großer Plöner See, Anmeldung unter 04522-50950

RAT & SELBSTHILFE

PLÖN

Jeden 2. Sonntag

14 Uhr: Trauerwandern, Treffpunkt: vor dem Dana Seniorenheim, Fünf-Seen-Allee 2

Donnerstag

15 bis 17 Uhr: Sprechzeit der Diakonie-Behördenlotsen, Vierschillingsberg 21 (Altes E-Werk), Infos unter 01590-4818504

PREETZ

Montag

20 Uhr: Blaues Kreuz in der evangelischen Kirche, Selbsthilfegruppe, offen für alle Süchte, besonders für die „Volksdroge“ Alkohol, Kirchplatz 10, Infos unter 04383-517966

Dienstag

19 Uhr: Treffen der Anonymen Alkoholiker, Max-Planck-Straße 2, Bodelschwingh-Kirche, Infos unter 01573-5510673

Mittwoch

18 bis 19 Uhr: Blaues Kreuz in der Evangelischen Kirche Selbsthilfegruppe zur MPU-Vorbereitung bei Suchtmittelbedingtem Führerscheinverlust, Kirchplatz 10, Infos unter 0176-31511204

Jeden 1. Donnerstag

15 bis 17 Uhr: Treffen der Schlaganfall-Selbsthilfegruppe Preetz, Gasstraße 25, Infos unter 04342-87054

Donnerstag

10 bis 12 Uhr: Sprechzeit der Behördenlotsen, Haus der Diakonie, Am alten Amtsgericht 5, Infos unter 04342-71730

SHELLHORN

Donnerstag

19.30 Uhr: Treffen der Blau Kreuz Gruppe (BKE), Selbsthilfegruppe – offen für alle Süchte, besonders für die Volksdroge „Alkohol“, Nikodemus-Gemeindehaus, Theodor-Heuss-Weg 7, Infos unter 0174-4242859

SCHÖNBERG

Letzter Montag im Monat

16 bis 19 Uhr Kochzeit – Gemeinschaft, AWO Kreisverband Plön e.V., Wohnanlage Hein Schönberg, Große Mühlenstraße 22a, Anmeldung unter 04348-917316

SPORT

PLÖN

Dienstag, 1. Juli

18 bis 20 Uhr PlönRadeln

Mittwoch

18 bis 20 Uhr: Mittwochssegeln, Plöner Segler-Verein von 1908 e.V., Großer Plöner See, Eutiner Straße 4-5

VEREINE

PLÖN

Dienstag

18.30 Uhr: Übungsabend des Shantychor Windjammer Plön e.V. im Strandhaus, Fegetasche 98, Infos 04526/1254

19 bis 21 Uhr Gemischter Chor Plön, Chorprobe Eingangshalle der Gemeinschaftsschule Plön, Am Schiffsthal 7

SCHÖNBERG**Mittwoch**

9 bis 11 Uhr Frühstück für alle – mit Beratungsangeboten von der AWO Kreisverband Plön e.V., Wohnanlage Hein Schönberg, Große Mühlenstraße 22a

WANKENDORF**Dienstag**

19 Uhr: Orchesterprobe des Bläserorchesters TSV Wankendorf, Infos unter 0176-54097913

VORTRÄGE

PLÖN**Samstag, 5. Juli**

19 Uhr Unheimliche Klostergeschichten – eine filmmusikalische Krimi-Lesung, Adeliges Kloster Preetz, Winterkirche, Klosterhof 19

Donnerstag, 10. Juli

18.30 Uhr Wilde Wasser – Die Welt der Schwentine und ihrer Seen, Naturcampingplatz Spitzenort

Arztnotdienst

Plön/Preetz

Der ärztliche Bereitschaftsdienst bei akuten Gesundheitsproblemen ist außerhalb der üblichen Sprechstundenzeiten insbesondere an Wochenend- und Feiertagen unter der landesweit einheitlichen Rufnummer **116117** (kostenlos) zu erreichen.

Die zentrale Anlaufpraxis ist die Klinik Preetz, Krankenhaus des Kreises Plön, Am Krankenhaus 5, 24211 Preetz. Öffnungszeiten: Mittwoch und Freitag 17 bis 21 Uhr; Samstag, Sonntag und an Feiertagen 10 bis 13 Uhr und 16 bis 20 Uhr.

**Standortärztlicher
Bereitschaftsdienst****der Bundeswehr Kreis Plön:**

Marinesanitätsstaffel Plön, Ruhleben 30, Plön, Tel. 04522/7650.

**Bereitschaftsdienst
der Zahnärzte:**

Der Bereitschaftsdienst der Zahnärzte in Plön und Umgebung für das kommende Wochenende (von Freitag, 15 Uhr, durchgehend bis Montag, 7 Uhr) ist unter dem Ärzte-Notruf für den Kreis Plön unter Tel. 04342/4142 zu erreichen.

Apotheken-
Notdienst**Zentrale Apotheken-Notdienst-
Auskunfts-Nummer:**

Vom Handy alle Netze
ohne Vorwahl
(69 Cent/Minute)
Tel. 22833 Vom Festnetz
(kostenfrei)
Tel. 0800-0022833

Bosauer Sommerkonzerte:**Beethoven! – Orgelkonzert in St. Petri**

Bosau (t). Die Kirchengemeinde Bosau lädt zum zweiten thematischen Konzert am Sonnabend, 28. Juni, um 19 Uhr in die St.-Petri-Kirche mit Werken von Ludwig van Beethoven herzlich ein. Besonders dabei ist, das Programm erklingt komplett an der Orgel! Beethoven kannte den kirchlichen Orgeldienst aus der Praxis, aber hat wie auch Mozart keine Werke für die „Königin aller Instrumente“, sondern nur einige kleine für die mechanische Flöten-Uhr hinterlassen. Sein Herz schlug ohne Zweifel für die großen orchestralen Besetzungen und so überdimensional hat er auch das Klavierspiel revolutioniert, mit höchsten klanglichen und technischen Herausforderungen. Wenn man diese seine Klangvorstellung weiterleiten, landet man fast selbstverständlich bei der Orgel mit ihrer räumlichen Größe und ihrem Volumen.

Schon im 19. Jahrhundert sind zahlreiche Bearbeitungen aus Orchester- und Klavierwerken

Beethovens für die Orgel entstanden und aktuell vergnügen sich Organisten sogar mit kompletten Orchester-Sinfonien, so spielte Sergej Tcherepanov, Organist und musikalischer Leiter der Bosauer Sommerkonzertreihe, in der letzten Saison die berühmte 5. Sinfonie und fand damit ein begeistertes Echo im Publikum. An diesen Erfolg anknüpfend, präsentiert der Lübecker Orgelprofessor diesmal die Sinfonie Nr. 6 in F-Dur op. 68, sogenannte „Pastorale“, die eine Reise über Land, samt Ankunft und Gewitter, Hirtengesängen und Szenen am Bach beschreibt. Sie klingt in der Bosauer Kirche in ihrer herrlichen Umgebung als ein echtes Naturerlebnis.

Neben der Sinfonie, die eine ganze Konzerthälfte dauern wird, erklingt eine der berühmtesten Klaviersonaten - die „Pathétique“. Sein Opus 13 schrieb Beethoven 1798 in Wien, mit Ende zwanzig also. Noch keines der späteren Hauptwerke existierte damals, keine Symphonie, kein Streich-

quartett. Erst zwei Jahre lag die Veröffentlichung der allerersten drei Sonaten zurück. Die Bezeichnung „Pathétique“ verweist auf eine sehr konkrete Idee, ein klar umrissenes Konzept – das heute leicht missverstanden werden kann: „Pathetisch“ meint hier nämlich gerade nicht, das heftigste Seelenregungen hemmungslos ausgelebt werden, sondern im Gegenteil deren Beherrschung. Genau dies entspricht Beethovens Selbstbild als einer Willensnatur, die heroisch allen tragischen Ereignissen trotzt. Da es bisher noch keine Einspielung für die Orgel gibt, können die Zuhörer die Werke in einer einzigartigen Interpretation erleben. Karten zu diesem Konzert können ab 18 Uhr in der Kirche zum Preis von 20 Euro, mit Kurkarte 18 Euro, erworben werden. Kinder unter zwölf Jahre haben freien Eintritt, Studenten und Schüler zahlen die Hälfte.

Mehr Informationen zu den Konzerten gibt es auf www.kirchebosau.de

Traversflöte und Orgel in der Stadtkirche

Preetz (t). Am Sonnabend, 28. Juni, erklingt in der Stadtkirche Preetz um 11.30 Uhr die wöchentliche Marktmusik mit 30 Minuten Kammermusik. Thomas Biermann, Soloflötist am Philharmonischen Orchester

Lübeck, und Hartmut Rohmeyer, ehemals Organist am Dom zu Lübeck, spielen aus den „Methodischen Sonaten“ von Georg Philipp Telemann.

Außerdem wird an der großen historischen Orgel der Stadtkir-

che – erbaut 1733 – Musik von Johann Sebastian Bach gespielt. Die Musiker präsentieren die Werke mit einigen Erläuterungen.

Der Eintritt ist frei, um eine Spende wird gebeten.

Rainer Jazz – von Swing bis Bossa Nova

Plön (t). Rainer Jazz erklingt am Freitag, 27. Juni, in der „Alten Schwimmhalle“ in Plön. Auf dem Programm steht „Barjazz vom

Feinsten“. Die Kieler Band spielt ab 19 Uhr.

Pianist Rainer Zühlsdorf begibt sich mit den Musikern auf eine

Zeitreise vom Swing der 1930er Jahre über Bebop und Bossa Nova bis hin zu aktuellen Jazzhits.

**„Kiesgrubenschätze:
Fossilien sammeln“**

Malente (t). Am Sonntag, 6. Juli, bietet der Naturpark Holsteinische Schweiz von 10 bis ca. 12.30 Uhr eine besonders Schatzsuche an: Gegraben wird nach Fossilien. Die Kaltzeiten brachten riesige Mengen Steine, Geröll und Schutt aus Skandinavien nach Schleswig-Holstein. Beim Kiesabbau kommen diese eiszeitlichen Ablagerungen und mit ihnen Fossilien und Versteinerungen ans Tageslicht. Mit etwas Glück können fossile Seeigel, Kugelkorallen, Haizähne und ande-

re Überbleibsel vergangener Tage aufgespürt werden. Der Geschlebesammler Lutz Förster steht mit Rat und Tat auf der Suche nach diesen Raritäten zur Verfügung und weiß auch Interessantes über die Gesteine zu berichten. Man kann sich wochentags anmelden unter Telefon 04521-77 56 540 oder per E-Mail an info@naturpark-holsteinische-schweiz.de. Nennung von Name, E-Mail und Telefonnummer ist notwendig. Mitzubringen sind ein Sammelimer, eine Auto-Warnweste und,

sofern vorhanden, eine Lupe. Die Kosten betragen für Erwachsene 7 Euro, Kinder 3,50 Euro und Familien 15 Euro. Der genaue Treffpunkt wird bei Anmeldung bekannt gegeben. Weitere Fossilien suchen bei Malente finden am 6. Juli, 24. August und 7. September jeweils zur gleichen Zeit statt. Die weiteren Teilnahmebedingungen und das gesamte Programm sind unter www.naturpark-holsteinische-schweiz.de bei den Naturpark-Veranstaltungen zu finden.

PREETZ

Ev.-luth. Kirchengemeinde Preetz**Stadtkirche/Kleine Kirche
Samstag, 28. Juni**

11.30 Uhr Marktmusik Thomas Biermann und Hartmut Rohmeyer, Werke von Bach und Telemann
18 Uhr Wochenschlussandacht nach Taizé

Sonntag, 29. Juni

9.30 Uhr Predigtgottesdienst
Dienstag, 1. Juli

19 Uhr Abendmusik zur Sommersonnenwende und dem Johannistag mit Posaunenchor und Jungbläsern

**Gemeindehaus an der Stadtkirche
Montag, 30. Juni**

10.30 Uhr Seniorengymnastik mit Frau von Klinggräff

**Klosterkirche/Winterkirche
Sonntag, 29. Juni**

10 Uhr Predigtgottesdienst - Bilderpredigt

**Bodelschwigh-Kirche
Dienstag**

19 Uhr Treffen der Anonymen Alkoholiker, Infos 0157-35510673

**Nikodemus-Gemeindehaus
Mittwoch, 2. Juli**

15 Uhr Senioren-Sommerfest mit buntem Programm und musikalischer Begleitung der Akkordeon-Gruppe und Erzählungen „Entchen von Tharau“

**Kapelle Nettelsee
Samstag, 28. Juni**

17 Uhr Kapellenkonzert

Von März bis September:

Jeden letzten Samstag im Monat
17 Uhr Konzerte

**Gemeindebegegnungsstätte
Donnerstag, 25. Juni**

16.30 Uhr Senioren-Gottesdienst

**Haus der Diakonie,
Am alten Amtsgericht 5**

Dienstag, Mittwoch, Donnerstag
14 bis 17 Uhr Öffnungszeiten des Café Duft des Diakonischen Werkes Plön-Segeberg

**Katholische Kirchengemeinde
Christus Erlöser**

Hufenweg 19

Sonntag

11.15 Uhr: Heilige Messe

Donnerstag

18.30 Uhr: Heilige Messe

Jeden 1. Donnerstag

18 Uhr Anbetung

Jehovas Zeugen

Lindenstraße 45

Donnerstag

19 Uhr: Gottesdienst

Sonntag

10 Uhr: Gottesdienst

**Leuchfeuer-Gemeinde Preetz
Sonntag**

10.30 Uhr Gottesdienst

Jeden 1. und 3. Sonntag

10.30 Uhr Gottesdienst mit Kindergottesdienst

PLÖN

Ev.-luth. Kirchengemeinde Plön**Johanniskirche****Sonntag, 6. Juli**

11 Uhr Gildegottesdienst

PLÖN

**Kirche zu Niederkleveez
Sonntag, 13. Juli**

9.30 Uhr Gottesdienst

Lutherkirche Kleinmeinsdorf**Sonntag, 6. Juli**

9.30 Uhr Gottesdienst

Nikolaikirche**Sonntag, 13. Juli**

11 Uhr Gottesdienst mit anschließendem Kirchenkaffee

**Gemeinschaft in der
Evangelischen Kirche****Gemeindehaus, Ulmenstraße 2****Sonntag**

11 Uhr: Gottesdienst – parallel dazu Kindergottesdienst

Dienstag

17 bis 18:30 Uhr: Pfadfinder Seeschwalben 12 - 14 Jahre – nicht in den Ferien

19:15 Uhr: Bibelgespräch (nicht in den Ferien)

Mittwoch

17:30 bis 19 Uhr: Pfadfinder Seeschwalben 11 - 12 Jahre – nicht in den Ferien

Donnerstag

19 bis 20.30 Uhr: Pfadfinder Seeschwalben ab 14 Jahren – nicht in den Ferien

**Katholische Gemeinde
St. Antonius von Padua**

Brückenstraße 15

Sonntag

9.30 Uhr: Heilige Messe

MALENTE

**Ev.-luth. Kirchengemeinde
Malente****Maria-Magdalenen-Kirche
Sonntag, 29. Juni**

11 Uhr Sommerkirche

**Haus der Kirche, Janusallee 5
Dienstag**

15.15 bis 15.50 Uhr Kinderchor (altersgemischt)

19.30 bis 21.15 Uhr Kammerchor

Mittwoch

15.45 bis 16.30 Uhr: Kindertreff ab Klasse 1

16 bis 18 Uhr: Kleiderkammer

16.30 bis 18 Uhr: Töpfern für Schulkinder

18.30 bis 20 Uhr: Töpfern für Erwachsene

Donnerstag

10 bis 11.30 Uhr: Krabbelgruppe „Kleine Schäfchen (0 - 3 Jahre)“

17.30 bis 19.30 Uhr Kochgruppe „3 Gänge mit Gott“ (Termine: siehe Website)

19.30 bis 21.30 Uhr: Regionalchor Holsteinische Schweiz

Freitag

16 bis 16.20 Uhr Nähtreff

**Pastoratsscheune
Dienstag**

15.30 bis 17 Uhr Pfadfinder ab 10 J.

Mittwoch

15 bis 17.15 Uhr Pfadfinder ab 7 J.

Freitag

16.30 bis 18 Uhr Pfadfinder ab 13 J.

**Christliche Gemeinschaft
Malente**

Königsberger Straße 38

Sonntag

11 Uhr: Gottesdienst

UMLAND

**Ev.-luth. Kirchengemeinde
Blekendorf****St.-Claren-Kirche****Jeden 1. und 3. Sonntag**

11 Uhr Gottesdienst

www.kirche-blekendorf.de

**Ev.-luth. Kirchengemeinde
Kirchnüchel****St.-Marien-Kirche**

Öffnungszeiten täglich von 11 bis 18 Uhr. Kirchenführung nach Absprache unter 0172-8850779.

Jeden 2. und 4. Sonntag

11 Uhr Gottesdienst

Jeden letzten Freitag

15 bis 17 Uhr: Seniorennachmittag mit Kaffee und Kuchen, Pastorat

**Ev.-luth. Kirchengemeinde
Lebrade****Pastertwiet 2****Sonntag, 6. Juli**

9.30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl und Kirchenkaffee

**Ev.-luth. Kirchengemeinde
Lütjenburg****St.-Michaelis-Kirche, Marktplatz
Dienstag, 1. Juli**

15.30 Uhr Michaeliskreis – Persönliche Gespräche über den Glauben, die Bibel und das Leben, Gemeindehaus

**Katholische Kirchengemeinde
St. Bonifatius, Lütjenburg**

Amakermarkt 10

Sonntag

9 Uhr: Heilige Messe

UMLAND

**Ev.-Freikirchliche Gemeinde
Lütjenburg****Friedenskirche, Auf dem Kamp 17
Sonntag**

9.30 Uhr: Gottesdienst

Infos Homepage www.efg-luetjenburg.de

Jehovas Zeugen Lütjenburg

Am Hopfenhof 9

Donnerstag

19 Uhr: Gottesdienst

Sonntag

10 Uhr: Gottesdienst

**Ev.-luth. Kirchengemeinde
Neukirchen****St.-Johannis-Kirche, Hauptstraße 22
Samstag, 28. Juni**

10 Uhr Friedhofsführung auf dem Parkfriedhof, Treff: Friedhofskapelle

Sonntag, 29. Juni

11 Uhr Sommerkirche in Malente

Pastoratsscheune**Dienstag**

14.30 bis 15 Uhr: Kinderchor altersgemischt mit Susanne Schwerk

Mittwoch

15.30 bis 17 Uhr: Pfadfindergruppen 6-9 Jahre

Donnerstag

19.30 bis 21.30 Uhr: Regionalchor mit Susanne Schwerk

Freitag

16.30 bis 18 Uhr: Pfadfinder (9 bis 13 Jahre)

„Die fünf Kreativen“ gastieren in der Dunkerschen Kate

Bosau (t). In der alten, schönen Dunkerschen Kate in Bosau, die über die Grenzen Ostholsteins bekannt ist, haben sich wieder kreative Hobbykünstler, die schönes Kunsthandwerk herstellen, eingefunden.

Aus den ehemals fünf Ausstellern sind inzwischen zehn Aussteller geworden, die alle aus dem

Kreis Ostholstein kommen und ihre selbstgemachten Waren und kleinen Kunstwerke ausstellen und verkaufen möchten. Ihren Namen aber haben sie beibehalten.

Das große Tor ist in der Zeit vom Mittwoch, 25. Juni, bis Sonntag, 6. Juli, von 11 Uhr bis 18 Uhr geöffnet.

„Feldmausflohmart“ mit vielen Aktionen

Mucheln (t). Der Landkindergarten „Die Feldmäuse“ in Mucheln, Callsen 11, veranstalten am Sonnabend, 5. Juli, einen „Feldmausflohmart“. Die Veranstaltung findet in der Zeit von 10 bis 15 Uhr statt. Standbetreiber zahlen 10 Euro Standgebühr oder spenden einen Kuchen. Die Anmeldung dazu erfolgt telefonisch unter 0173 – 80

55 211. Beim „Feldmausflohmart“ gibt es ein buntes Programm sowie Pizza aus dem Lehmbackofen, Kaffee und Kuchen. Zu den Aktionen zählen Ponyreiten (von 11 bis 12 Uhr), Kinder-Treckerführerschein machen (von 12 bis 13 Uhr) und Glücksrad drehen. Dazu gibt es noch ein Tier-Bingospiele und eine Strohbügel zum Toben.

Friedhofsführung auf dem Parkfriedhof

Neukirchen (t). Es hat sich viel getan auf dem Friedhof der Evangelisch-Lutherischen Kirchengemeinde Neukirchen. Die neuen Grabfelder ohne Pflegeaufwand stehen aktuell in voller Blüte und laden geradezu zu einem gemütlichen Spaziergang über den Friedhof ein. Neue Bänke zum Verweilen stehen reichlich verteilt bereit und die Schaukästen sind mit Infomaterial bestückt.

Die vielen optischen Neuerungen und das umfangreiche Bestattungsangebot stellt die Kirchengemeinde gerne bei einer Friedhofsführung am Sonnabend, 28. Juni, um 10 Uhr vor. Der Treffpunkt ist an der Friedhofskapelle. Im Anschluss findet sich noch Zeit für einen Austausch bei Kaffee und Kuchen. Der Kirchengemeinderat freut sich auf zahlreiche Interessierte.



Auf dem Friedhof in Neukirchen gibt es Neues zu entdecken. Foto: hfr

Netzwerk-Treffen der Ehrenamtlichen in der Flüchtlingshilfe

Plön (t). Um geflüchtete Menschen gut begleiten zu können, benötigen die ehrenamtlich Engagierten fundierte Informationen. Diese erhalten sie beim nächsten kreisweiten Netzwerk-Treffen der Ehrenamtlichen in der Flüchtlingshilfe am Mittwoch, den 9. Juli, von 18 bis 20 Uhr im Ratssaal Preetz, Bahnhofstr. 27. Der Fokus der Veranstaltung liegt auf Wissensvermittlung und Aus-

tausch, um allen Beteiligten eine gute Begleitung Zugewanderter zu ermöglichen. Angesprochen fühlen sollen sich neben den erfahrenen Flüchtlingshelfern vor allem die Mitbürgerinnen und Mitbürger, die bisher keine Kenntnis von der Beratungsstelle für Ehrenamtliche in der Flüchtlingshilfe hatten oder sich bisher allein für Geflüchtete engagierten.

Veranstaltet wird das Treffen durch die Beratungsstelle für Ehrenamtliche in der Flüchtlingshilfe im Kreis Plön.

Das Ziel ist es, Ehrenamtlichen durch regelmäßige Treffen und fundierter Wissensvermittlung in ihrem wichtigen Engagement zu stärken und somit einem nachhaltigen Beitrag zur Integration Zugewanderter leisten zu können.

Die Beratungsstelle steht allen ehrenamtlich Engagierten in der Flüchtlingshilfe für Fragen mit Tipps, Ratschlägen und Hilfsangeboten per Mail an Kerstin. Ahrens@kreis-ploen.de oder telefonisch unter 04522 - 743-693 (montags bis donnerstags) zur Verfügung. Hierunter werden auch die Anmeldungen für das Netzwerk-Treffen bis zum 8. Juli erbeten.

Traueranzeigen

Ursel Wittorf

† 12. Mai 2025



Kiel, im Juni 2025

Unser Dank gilt allen, die sich in stiller Trauer mit uns verbunden fühlten und ihre Anteilnahme auf vielfältige Weise zum Ausdruck gebracht haben.

Lara und Nele
Klaus

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von unserer Mutter, Schwiegermutter und Oma

Helga Holst

*24.07.1939

† 12.06.2025

Christian und Nicole mit Theo und Carlo
Markus mit Emil und Tula
Steffi und Niki

Die Beisetzung findet im Familienkreis statt.

Plön, im Juni 2025

*Dein Leben lang
habe Gott vor Augen und im Herzen.*

Karl Behrens

* 14. April 1943 † 1. Juni 2025

In liebevoller Erinnerung

Ute

Silke

Rita

Udo

und alle Angehörigen

Preetz

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Dienstag, dem 01. Juli 2025, um 10 Uhr im Hause Petersdotter, Kirchenstraße 66, in Preetz statt.

*Wir wissen nicht, wie es ist zu sterben.
Wir stellen uns vor, es war deine Erlösung.
Wir wissen nicht, ob du gespürt hast,
dass wir bei dir waren, als du uns verlassen hast.
Eines jedoch wissen wir: es tut uns weh!*

Annemarie Scharmükschnis

*08.02.1953 † 17.06.2025

In Liebe und Dankbarkeit

Marcus, Andrea mit Johanna und Henri
Torben, Johanna mit Elisa und Fiete

Die Urnentrauerfeier findet am 27.06.2025 um 10 Uhr in der Kirche zu Lebrade statt; anschließend wird die Urne im engsten Familienkreis beigesetzt. Wir bitten von Beileidsbekundungen und Trauerkleidung abzusehen.

Familienanzeigen werden immer gelesen.

Lassen Sie sich in unserer
Geschäftsstelle beraten.

der
reporter



der reporter **Leser-Reisen aktuell**

Sommer-Bufferet an der Eider & Wikinger-Fest in Heide mit großem Fest-Umzug



nur
69,90

Das größte und bedeutendste „Historische Fest“ des Nordens erwartet unsere Leser:innen in Heide an der Westküste mit dem berühmten „Heider Marktfrieden“, der den größten Marktplatz Deutschlands in einen einzigartigen historischen Land-Markt aus der Wikinger-Zeit verwandelt und mit mittelalterlichen Waren, alten Traditionen und Handwerk mit großem Show- und Musik-Programm begeistert wird. Der Höhepunkt ist sodann der große Festumzug mit unzähligen Fest-Gruppen und Musikkapellen. Bereits auf der Anreise werden unsere Gäste mit einem sehr reichhaltigen warmen/kalten großen Sommer-Bufferet direkt an der Eider im berühmten Fährhaus rundum verwöhnt. Busfahrt ab Plön und Preetz inklusive Sommer-Bufferet und Eintritt (10,00 €) sowie großem Festumzug. ● **Reisetermin: ● 12. Juli 2025 (Samstag)**



Insel-Fest Pellworm mit Rundfahrt



Durch die nordfriesische Insel- & Halligwelt, vorbei an Seehunden und Sandbänken, erfolgt die Anreise durch den Nationalpark Wattenmeer mit den Fähren ab Insel Nordstrand mit dem Reporter-Bus zur großen Insel-Rundfahrt mit Reiseleitung auf der magischen Traum-Insel. Anschließend Freizeit und Gelegenheit zum Besuch des fröhlichen Hafen- & Insel-Festes mit Live-Musik und Volkstanz zum Schlemmen und Stöbern. Busfahrt ab/bis Plön und Preetz.

nur
59,90

● **Reisetermin: ● 27.07.2025 (Sonntag)**



Große Premieren-Fahrt zur Felsen-Insel Helgoland mit „Highspeed“ ab Brunsbüttel



Neue Zusatz-Termine
zum Jubiläumspreis!

Große „Erlebnis-Kreuzfahrt“ auf neuem Kurs zur weltberühmten Insel Helgoland: Mit dem nagelneuen „Halunder Jet“ mit 65 km/h wird bereits die genussvolle Überfahrt zum Top-Erlebnis. Ob auf den Freidecks oder den für Sie fest reservierten, bequemen Komfort-Sesseln im Innenbereich mit großen Panorama-Fenstern – überall erwarten Sie neue Erlebnisse, die schon mit der spektakulären Premieren-Fahrt erstmals ab Brunsbüttel auf kürzestem Reiseweg und mit der großen Elbe-Kreuzfahrt via Cuxhaven beginnen. Von dort aus dauert es dann nur 1 Stunde, bevor der Jet direkt im Hafen von Helgoland landet, das Ausbooten entfällt. Der größte, modernste und schnellste

Komplettpreis
nur
99,90

Katamaran der Deutschen Bucht erwartet Sie mit gratis WLAN auf allen Plätzen und freundlichem Bedienungsservice direkt am Platz.

● Fahrt im Fernreisebus ab Plön und Preetz ● Sitzplatz-Reservierung an Bord für die Hin- und Rückfahrt mit Audio-Guide ● Ca. 3,5 Stunden Freizeit auf der Insel zum Bummeln und Shoppen – der Einkauf ist zollfrei! ● **Reisetermine: ● 20.07.2025 ● 03.08.2025 ● 14.09.2025**

Welt-Kunst im Norden: Nolde-Museum mit Anselm-Kiefer-Ausstellung und Führung Wasser-Schloss Glücksburg & Erlebnis Rumstadt Flensburg

Welt-Kunst live genießen: Zunächst entdecken unsere Leser:innen (inkl. Eintritt) das neue Nolde-Museum in Seebüll mit der 69. spektakulären Jahresausstellung 2025 von Emil Nolde erstmals im kongenialen Zusammenspiel mit der ersten großen Deutschland-Ausstellung von Anselm Kiefer unter dem Motto „Expressionismus trifft Zeit-Kunst“.



Anschließend führt der Kurs zur stilvollen Mittagspause in die Rumstadt Flensburg, wo unsere Leser:innen im Restaurant im histor. Rumspeicher mit einem 2-Gang-Menü verwöhnt werden. Höhepunkt des Tages ist dann der Besuch des nahegelegenen Wasser-Schlusses Glücksburg inkl. Eintritt und fachkundiger Kunst-Führung. Busfahrt ab Plön und Preetz inkl. 2 x Museums-Eintritt, Führung in Glücksburg und Mittags-Menü. ● **Reisetermin: ● 31.07.2025**

nur:
69,95



Hamburger Traditionen: Zauberhafte Rhododendron-Blüte im Ohlsdorfer Friedhof & Genuss-Erlebnis traumhafter Isemarkt



Schlemmen & genießen können unsere Leser:innen auf dem deutschlandweit einmaligen Isemarkt, Hamburgs schönstem & größtem Wochenmarkt in Eppendorf, der an mehr als 200 Ständen unter einem 600 Meter langen U-Bahn-Viadukt als geschütztes Dach frisches Obst & Gemüse, knackige Kräuter, frischen Fisch in unglaublicher Auswahl, Fleisch, duftenden Käse & köstliche Food-Trucks zu einem einmaligen Schlemmer-Paradies vereint. Anschl. genießen unsere Gäste das große warm / kalte Mittags-Spezialitäten-Bufferet mit leckerer Dessert-Vielfalt, bevor unsere Leser:innen zum Höhepunkt des Tages mit fachkundiger Führung den größten Park-Friedhof der Welt in Ohlsdorf mit 350 Hektar zur einmaligen Rhododendron-Blüte besuchen. Mit perfekter Führung erobern Sie Hamburgs größte Grünanlage und eine Oase der Ruhe mit mehr als 30.000 blühenden Rhododendron-Stauden in einem wunderschönen Blütenmeer. Busfahrt ab Plön, Besuch Isemarkt, Mittags-Bufferet, Besuch Ohlsdorfer Friedhof mit fachkundiger Führung.



nur
59,90

● **Reisetermin: ● 18.07.2025**



Leser-Reisen-Telefon: 04521-701130

Leser-Reisen-Mail: leserreisen@der-reporter.info

Anmeldung Mo. – Fr. von 09 bis 13 Uhr

Jetzt auch online buchen
unter:
leserreisen.der-reporter.info
oder einfach QR-Code scannen

